



Politische Gemeinde Pfynd

Botschaft zur Gemeindeversammlung
Rechnung 2021

Dienstag, 14. Juni, 20.00 Uhr

in der Mehrzweckhalle Pfynd

Inhaltsverzeichnis

| | Seite |
|---|-------|
| Traktandenliste | 2 |
| Wichtigstes in Kürze | 3 |
| Protokoll der Gemeindeversammlung vom 30. November 2021 | 4 |
| <i>Jahresrechnung 2021</i> | |
| Erfolgsrechnung (<i>Kommentare S. 21-23</i>) | 10 |
| Investitionsrechnung (<i>Erläuterungen S. 29 / Bauabrechnungen S. 30-31</i>)..... | 24 |
| Bilanz | 32 |
| Geldflussrechnung | 33 |
| <i>Anhänge zur Jahresrechnung</i> | |
| Eigenkapitalnachweis | 34 |
| Rückstellungsspiegel | 35 |
| Beteiligungs- und Gewährleistungsspiegel | 35 |
| Anlagespiegel | 36 |
| Finanzkennzahlen | 37 |
| | |
| Bestätigung des Gemeinderates / Bericht der Geschäftsprüfungskommission | 39 |
| Genehmigung Änderung Reglement "Anschluss und Nutzung Glasfasernetz" | 41 |
| Badi Frankriichli; Variantenentscheid über "Aufwertung" oder "Erweiterung" | 50 |
| Information Findungskommission..... | 57 |

Einladung zur 52. Gemeindeversammlung

Dienstag, 14. Juni 2022, 20.00 Uhr, in der Mehrzweckhalle

Traktanden

1. Konstituierung

2. Abnahme Protokoll der 51. Versammlung vom 30. November 2021

3. Genehmigung der Rechnung 2021

a) mit einem Ertragsüberschuss von **Fr. 642'137.80**

b) Gewinnverwendung: - Fr. 300'000.-- Vorfinanzierung Sanierung Badi
- Fr. 50'000.-- Einlage in Fonds Energieförderung
- Fr. 292'137.80 Eigenkapital

c) Gewinnverwendung aus EW-Netz und Stromhandel Fr. 45'000.-- an Fonds Energieförderung

4. Genehmigung Änderungen Reglement "Anschluss und Nutzung Glasfasernetz FTTH"

5. Badi Frankriichli; Variantenentscheid über "Aufwertung" oder "Erweiterung"

6. Informationen aus dem Gemeinderat

7. Verschiedenes und Umfrage

Der Gemeinderat freut sich auf eine rege Teilnahme und lädt Sie im Anschluss an die Versammlung zu einem Apéro ein.

Pfyn, Mai 2022

POLITISCHE GEMEINDE PFYN
Der Gemeinderat

Die Botschaft mit dem Rechnungszusammenzug wird allen Haushaltungen der Politischen Gemeinde Pfyn unadressiert zugestellt. Die Detailrechnung kann auf der Website eingesehen werden. Wünschen Sie weitere Exemplare der Botschaft oder der Detailrechnung, können Sie diese auf der Gemeindeverwaltung abholen oder telefonisch bestellen (058 346 02 22).

Das Wichtigste in Kürze

Wir freuen uns sehr, dass nach 2-jährigen ungewohnten Einschränkungen das Gemeindeleben wieder Fahrt aufgenommen hat und sich mögliche Konsequenzen der pandemiebedingten Massnahmen auch in dieser Rechnung nicht niedergeschlagen haben.

Die Rechnung 2021 zeigt nämlich einen hoch erfreulichen Vorschlag von rund Fr. 640'000; budgetiert war ein Rückschlag von Fr. 125'350. Die von der Behörde beeinflussbaren Budgetposten wurden oft punktgenau eingehalten, teils unterschritten und nur in wenigen Fällen überschritten.

Ergebnisübersicht:

| | Budget | Rechnung | Abweichung |
|--|-----------------|-------------------------------------|--------------|
| Jahresergebnis | - 125'350 | 642'137.80 | + 767'487.80 |
| Feuerwehr (1500) | - 10'100 | - 8'536.30 | + 1'563.70 |
| Glasfasernetz (6401) | - 3'750 | 50'681.06 | + 54'431.06 |
| Wasser (7101) Einlage in Erneuerungsfonds | 5'050 50'000 | 3'080.48 0 | - 51'969.52 |
| Abwasser (7201) Einlage in Erneuerungsfonds | 2'750 10'000 | 6'527.93 10'000.00 | + 3'777.93 |
| Abfall (7301) | - 3'850 | - 4'090.79 | - 240.79 |
| EW - Netz (8711) Einlage in Energiefonds | 16'400 0 | 4'821.90 10'000.00 | - 1'578.10 |
| EW - Stromhandel (8712) Einlage in Energiefonds | 0 0 | 1'316.43 35'000.00 | + 36'316.43 |
| Gemeinschafts-Solarstromanlagen (8716) | 0 | 1'369.86 | + 1'369.86 |

In der Sozialhilfe verringern höhere Rückvergütungen den Nettoaufwand um Fr. 230'000. Zudem fielen die Steuereinnahmen bei den natürlichen und den juristischen Personen um Fr. 390'000 und bei den Quellensteuern um Fr. 50'000 besser aus. Der rege Liegenschaftenhandel bescherte uns Fr. 120'000 höhere Einnahmen bei den Grundstückgewinnsteuern.

Die Investitionsrechnung weist bei Ausgaben von Fr. 780'127.74 und Einnahmen von Fr. 142'054.25 Nettoinvestitionen von Fr. 638'073.49 aus und entspricht den budgetierten Nettoausgaben punktgenau. Auch konnten wir unsere Finanzverbindlichkeiten (Fremdkapital) um Fr. 500'000 auf Fr. 1'200'000 abbauen.

Der Gemeinderat empfiehlt, Fr. 300'000 des Gewinns für die Vorfinanzierung der Sanierung Badi und Fr. 50'000 als Einlage in den Fonds Energieförderung vorzusehen; der Rest von Fr. 292'137.80 soll dem Eigenkapital zugewiesen werden.

Ich bedanke mich ganz herzlich bei meinen Gemeinderatskolleginnen und -kollegen, unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und allen Kommissionsmitgliedern für ihr wertvolles und kostenbewusstes Wirken und die gute Zusammenarbeit.

Ich freue mich, Sie an der Gemeindeversammlung begrüßen zu dürfen.

Freundliche Grüsse
Jacqueline Müller, Gemeindepräsidentin

TRAKTANDUM 2

Protokoll der 51. Versammlung der Politischen Gemeinde Pfyn

vom Dienstag, 30. November 2021, 20.00 – 21.30 Uhr
in der Mehrzweckhalle Pfyn

| | | |
|----------------------|---|---------------------|
| Vorsitz: | Jacqueline Müller | Gemeindepräsidentin |
| Protokoll: | Kurt Ebner | Gemeineschreiber |
| Entschuldigt: | Andres und Dimitri Bertschinger, Mathis Müller, Willi Streuli | |

Jacqueline Müller begrüsst alle Stimmbürgerinnen und Stimmbürger und bedankt sich für das Interesse am Gemeindegeschehen. Ein spezielles Willkommen gilt allen, die zum ersten Mal an einer Gemeindeversammlung teilnehmen.

Nachdem – wie schon im Vorjahr – über die Rechnung an der Urne befunden worden ist, habe der Gemeinderat für die Genehmigung des Budgets auf eine Versammlung grossen Wert gelegt, auch wenn der Anlass erneut unter Beachtung eines Schutzkonzepts durchgeführt werden muss.

Ohne Stimmrecht anwesend ist Gemeineschreiber Kurt Ebner. Ebenfalls ohne Stimmrecht anwesend aber als Gast herzlich willkommen ist Arben Buduri, der sich um das Pfyner Bürgerrecht bewirbt. Jacqueline Müller dankt Samuel Koch von der "Thurgauer Zeitung" und Manuela Olgjati vom "Bote vom Untersee" im voraus für die Berichterstattung.

Mit einem erneut der Versammlung vorangestellten Zitat bezieht sich Jacqueline Müller diesmal auf ihren kürzlichen Aufenthalt in Kenia: **Hakuna Matata** heisse so viel wie: es gebe keine Probleme/keine Sorgen, welche Redewendung sie aber ergänzt mit: "und wenn doch, dann gibt es für alles eine Lösung".

391. 00.02.100 Allgemeine Akten Gemeindeversammlung Konstituierung;

Jacqueline Müller stellt fest, dass Stimmrechtsausweise, Botschaft und Traktandenliste fristgerecht zugestellt worden sind. – Von 1462 Stimmberechtigten sind 74 anwesend. Das absolute bzw. einfache Mehr beträgt 38. Es gibt keine Einwände gegenüber einem der anwesenden Stimmberechtigten. Als Stimmzähler werden einstimmig gewählt: Urs Bühler, Marcus Zimmermann

392. 00.02.02.04 Protokollgenehmigung

Protokollgenehmigung Gemeindeversammlung; a) Abnahme Protokoll der 50. Versammlung vom 3. Dezember 2020
b) Kenntnisnahme Resultate der Urnenabstimmung vom 13. Juni 2021

Das Protokoll ist in der Botschaft abgedruckt. Über die Genehmigung der Jahresrechnung 2020 und die Verwendung des Ertragsüberschusses ist am 13. Juni 2021 an der Urne abgestimmt worden. Das Abstimmungsergebnis war auf der Homepage veröffentlicht und ist in der Botschaft abgedruckt.

Abstimmung:

Das Protokoll der 50. Versammlung vom 3. Dezember 2020 wird einstimmig genehmigt und dem Protokollführer verdankt. – Die Resultate der Urnenabstimmung vom 13. Juni 2021 werden zur Kenntnis genommen.

393. 01.01.03 Einbürgerungen und Entlassungen Schweizer

Bürgerrecht; Einbürgerungsgesuche; a) Schweizer: Jürg Felber, geb. 15. Nov. 1996, Bürger von Rumisberg BE
b) Ausländer: Arben Buduri, geb. 5. Juli 2004, Staatsangehörigkeit Kosovo

Sachverhalt:

Die Gesuche lagen vom 10. bis 25. November öffentlich auf. Sie konnten von allen stimmberechtigten Einwohnern der Gemeinde eingesehen werden. – Jacqueline Müller weist einleitend auf eine Änderung im Gesetz über das Kantons- und Gemeindebürgerrecht hin (in Kraft seit 1. Jan. 2018), welches keine geheimen Abstimmungen mehr vorsieht. Gleichwohl könne aber gestützt auf Art. 20 der Gemeindeordnung weiterhin eine geheime Abstimmung verlangt werden.

Im Wissen um diese Verfahrensfrage wird das Traktandum abgehandelt, und Jacqueline Müller bittet beide Kandidaten, sich kurz persönlich vorzustellen. Die Möglichkeit, an Jürg Felber und Arben Buduri Fragen zu stellen, nutzt die Gemeindeversammlung nicht. Ebenso wird **in Abwesenheit** der Bewerber **keine Diskussion** geführt, und eine geheime Abstimmung wird auch nicht verlangt.

Abstimmung (je einzeln):

Die Einbürgerungsgesuche von Jürg Felber und Arben Buduri werden in offener Abstimmung und ohne Gegenstimme gutgeheissen. Das Abstimmungsergebnis wird mit Applaus quittiert.

394. 08.06.01 2000-Watt-Gemeinde

Kreditantrag über Fr. 150'000 als Beitrag für die Realisierung eines Wärmeverbundes

Sachverhalt:

Das Geschäft ist in der Botschaft ausführlich beschrieben. Ausserdem haben Informationsveranstaltungen vom 6. Juli 2021 (Bürgergemeinde) bzw. 26. Oktober 2021 (Politische Gemeinde) über das Projekt informiert. Jacqueline Müller fasst die wichtigsten Punkte nochmals zusammen und ergänzt:

Damit ein solcher Wärmeverbund überhaupt zustande kommt, muss ein konkurrenzfähiger Energiepreis zugesichert werden können. Wir sprechen von einem Wärmepreis von 13.5 Rp./kWh. Der Gemeinderat begrüsst das Vorhaben der Bürgergemeinde und unterstützt den Antrag. Wir sehen den Beitrag vor allem im Sinne einer einmaligen Anschubfinanzierung, also als ein Beitrag à fonds perdu, der sich folgendermassen zusammensetzt: Fr. 25'000 für Projektierungskosten, Fr. 125'000 als Investitionsbeitrag.

Der Gemeinderat habe aber seine befürwortende Haltung an die Bedingung geknüpft, dass sich die Bürgergemeinde in gleicher Höhe am Projekt beteiligt. Diese Voraussetzung habe sie mit einem "Ja" an ihrer Versammlung vom 22. November geschaffen. Von der Gelegenheit, sich selbst nochmals zum Wärmeverbund zu äussern, hat Stefan Rechberger als Präsident der Bürgergemeinde keinen Gebrauch gemacht.

Die **Diskussion** wird nicht benützt.

Abstimmung:

Die Gemeindeversammlung heisst den einmaligen Beitrag von Fr. 150'000 zur Realisierung eines Wärmeverbundes in Pfyn einstimmig gut.

395. 06.03.01 Oeffentlicher Verkehr

Bushaltestellen; Kreditantrag über Fr. 163'000 (inkl. MwSt) für die Sanierung der Bushaltestellen "Bürgi" (beidseitig)

Sachverhalt:

Die Parzellen 509 und 510 an der Steckbornstrasse werden mit 4 MFH, einem 3er-REFH und einem DEFH überbaut. Im Rahmen des Baubewilligungsverfahrens äusserte sich auch das Tiefbauamt, welches die Notwendigkeit einer Sanierung der Bushaltestellen "Bürgi" anmahnte. Demnach müssen die Haltestellen den Vorgaben des Behindertengleichstellungsgesetzes entsprechen, d.h., es sind für Personen mit Geh- und Fahrhilfen Vorkehrungen bei der Anordnung der Haltestellen im Strassenraum erforderlich.

Jacqueline Müller ergänzt die Informationen in der Botschaft mit dem Hinweis, dass die Bauherrschaft entgegenkommender Weise die Versetzung des Wartehäuschens – ansonsten Aufgabe der Gemeinde – übernehme und der Gemeinde an dessen neuem Standort ein kostenloses Baurecht einräume. Im Gegenzug erhalte die Bestandesliegenschaft Steckbornstrasse 5 eine eigene Zufahrt, was wiederum im Interesse der Bauherrschaft liege. Ebenso könnten – trotz des Umfangs der Überbauung – alle geschützten Naturobjekte (Bäume, Baumgruppen) erhalten werden.

Diskussion:

Jacqueline Müller verneint die Frage von Peter Frauenfelder, ob die Gemeinde bei der Ausarbeitung der Sanierungsvariante Mitwirkungsmöglichkeiten hatte. Dass damit auch eine Verengung der Kantonsstrasse verbunden ist, sei der Gemeinde bekannt, aber durchaus kein Nachteil, würden somit doch riskante Überholmanöver verhindert.

Aus dem gleichen Sicherheitsgedanken heraus meldet sich auch Peter Siegwart, der eine Verlängerung der Sicherheitslinie bis zum Fussgängerstreifen Bürgi anregte – ein Vorschlag, den Jacqueline Müller aufnimmt und dem Tiefbauamt zur Kenntnis bringen will.

Damit könnte auch den Bedenken von Roland Rüdin Rechnung getragen werden, der sich um die Nutzung der Verbindung "Scheidwäg" (Steckbornstrasse – Hauptstrasse) als Abkürzung für ungeduldige Autofahrer sorgt.

Markus Graf sieht ganz erhebliche finanzielle Konsequenzen sollten, wie aus der Botschaft hervorgehe, bis Ende 2023 alle Bushaltestellen saniert werden müssen. Bei acht Haltestellen würden somit Kosten von rund 1,2 Mio. Franken auf die Gemeinde zukommen. Jacqueline Müller: das kantonale Vorhaben sei in der Tat ambitiös und im Zeitfenster kaum umzusetzen. Abgesehen davon habe man diese Bedenken dem Tiefbauamt gegenüber auch deutlich gemacht. Ebenso entfielen bei Haltestellen in nicht bebauten Strassenabschnitten (Pfyn Ost, Biberpfad) keine Kosten auf die Gemeinde. Bei Haltestellen auf kurzer Strecke sei auch ein Verzicht auf eine Sanierung denkbar (z.B. Haltestelle "Grütli").

Abstimmung:

Der Kreditantrag über Fr. 163'000 für die Sanierung der Bushaltestellen "Bürgi" wird mit 6 Gegenstimmen gutgeheissen.

396. 09.00.03 Budgetierung_Finanzplanung

- Budget 2022;** a) Genehmigung Budget 2022 mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 40'200
b) Festsetzung des Steuerfusses 2022
Antrag des Gemeinderates: 63 % (Reduktion um 3 %)
c) Kenntnisnahme Finanzplan

Sachverhalt:

Die wesentlichsten Informationen sind in der Botschaft auch diesmal unter "Wichtigstes in Kürze" zusammengefasst. Das Budget schliesst mit einem Rückschlag von Fr. 40'200; es basiert auf einem Steuerfuss von 63 %.

Jacqueline Müller: "Aufgrund der anhaltend hohen Bautätigkeit rechnen wir vor allem in den nächsten zwei Jahren mit einem deutlichen Einwohnerwachstum, was sich positiv auf die Steuereinnahmen auswirken dürfte." Eine Steuerfussenkung sei deshalb auch bei einem aktuell budgetierten Rückschlag verkraftbar. Da sich im übrigen die Botschaft zu Abweichungen genügend erklärt, verzichtet das Protokoll auf Wiederholungen.

Die nach jeder erläuterten Funktion der **Erfolgsrechnung** von Jacqueline Müller eröffnete Möglichkeit zur Diskussion wird lediglich bei Funktion 1 (Öffentliche Sicherheit) benutzt:

Markus Graf möchte mehr über Zweck/Verwendung des anzuschaffenden Logistikfahrzeugs der Feuerwehr wissen. Eine Frage, deren Beantwortung der anwesende Feuerwehr-Offizier Hansruedi Stauffer übernimmt. Demnach können mit dem Fahrzeug kleine, nach Bedarf mit Material/Geräten bestückte Modulwagen rasch zu Einsatzorten transportiert werden – ein Vorteil, der sich gerade dann auswirke, wenn an mehreren Orten gleichzeitig "gewehrt" werden müsse. Hansruedi Stauffer nennt als Beispiel die Hochwassereinsätze des vergangenen Sommers.

Zu **Investitionsrechnung** und **Finanzplan** hat die Gemeindeversammlung keine Fragen. Bei der Investitionsrechnung weist Jacqueline Müller auf die 3. Sanierungsetappe der Berglistrasse hin. Die Aufwendungen hierfür seien hoch. Wenn trotzdem kein Kreditgesuch gestellt worden ist, so weil es sich um gebundene und ordentlich budgetierte Kosten handle.

Vor der Abstimmung, mit welcher auch der Steuerfuss gutgeheissen würde, stellt Markus Graf den **Antrag**, den Gemeindesteuerfuss um 5 % zu senken. Die von der Behörde ins Auge gefassten 3 % zeugten zwar von gutem Willen, es sei aber nach anhaltend erfreulichen Rechnungsabschlüssen Zeit, ein Zeichen zu setzen. Mathias Albrecht und Ruedi Tobler unterstützten den Antrag.

Jacqueline Müller als Versammlungsleiterin lässt deshalb als erstes über die Anträge abstimmen. Sie stellt zu diesem Zweck den Antrag Graf (Steuerfussenkung um 5 %) dem Antrag des Gemeinderates (Steuerfussenkung um 3 %) gegenüber:

Abstimmung Antrag:

| | |
|-----------------|----|
| Antrag Gemeinde | 38 |
| Antrag Graf | 36 |

Der Antrag des Gemeinderates ist somit – wenn auch knapp – angenommen. Anschliessend wird über das Budget 2022 abgestimmt:

Abstimmung Budget:

Das Budget wird mit einer Gegenstimme gutgeheissen.

397. 00.02.02.03 **Verschiedenes und Umfrage**

Verschiedenes und Umfrage; Informationen aus dem Gemeinderat

Hansueli Ott erläutert die EW-Tarife. Bei deren Berechnung würde Pfyn neu vom EKT AG unterstützt (vorher: REA [Regio Energie Amriswil]). Die Netztarife blieben unverändert; hingegen erhöhten sich auf Grund gestiegener Einkaufspreise die Energietarife leicht.

Was den Gewerbetarif anbetrifft, so gebe es mit der VSP, der ARA und Bürgi Spezialitäten in Pfyn drei Grossverbraucher – womit Hansueli Ott auf die wiederholt aus der Bevölkerung geäusserte Frage nach den Folgen bei Stromknappheit zu sprechen kommt. In einem solchen Fall ("Brownout") würde zuerst der Energiebezug der Grossverbraucher reduziert. Im Extremfall ("Blackout") seien generelle Rationierungen, auch Abschaltungen denkbar. Es müsse aber eingestanden werden, dass der Handlungsspielraum auf Gemeindeebene (sehr) klein sei.

Roger Knuchel rekapituliert kurz das Ergebnis der Informationsveranstaltung vom 26. Oktober über die Sanierung der Badi Frankrichli. Es werde jetzt eine Projektgruppe gebildet, die im Januar die Arbeit aufnehmen und die Planungsarbeiten 2022 abschliessen soll. Mit der Ausführung eines von der Gemeindeversammlung gutgeheissenen Projekts soll 2023 begonnen werden.

Karin Grossglauer stellt für 2022 eine neu konzipierte Gemeinde-Webseite in Aussicht. Die Auffrischung sei auch deshalb nötig gewesen, da die bisherige Software nicht mehr unterstützt/gewartet werde. "Vieles bleibt gleich, vieles ändert auch." Vereine könnten aber nach wie vor ihre Veranstaltungen/Anlässe eingeben. Neu werde u.a. eine interaktive Karte zur Verfügung gestellt, die z.B. auf Standorte von Unterflurcontainern oder Hofläden hinweist.

Ausserdem würden im Januar 2022 auch drei öffentlich zugängliche Defibrillatoren installiert. Standorte: Platz Gemeindeverwaltung, Hofladen Beat Keller und Schulhaus Dettighofen.

Monika Sonderegger informiert über ein Projekt des Zivilschutzes, wonach in jeder Gemeinde bis 2023 ein Notfalltreffpunkt eingerichtet werden soll. Ein Notfalltreffpunkt ist mit dem Regionalen Führungsstab des Zivilschutzes verbunden, der Massnahmen leitet und sie koordiniert. Der Treffpunkt – in Pfyn sei dies die Mehrzweckhalle – diene bei Extremereignissen (auch beispielsweise bei einem Blackout) als Anlaufstelle für die Bevölkerung.

Jacqueline Müller blickt auf die Legislatur 2023-2027, auf welche hin im Gemeinderat personelle Veränderungen anstehen. Bekanntlich seien durch ihren eigenen und den Rücktritt von Walter Thürig zwei Ressorts neu zu besetzen. Der Gemeinderat habe deshalb die Initiierung eines überparteilichen Gremiums, einer Findungskommission, als zweckmässig erachtet. Mit Markus Graf sei ein erstes Kommissionsmitglied gefunden, dessen Engagement Jacqueline Müller ausdrücklich verdankt. Sie ermuntert an einem Amt interessierte Einwohner, sich bei Markus Graf zu melden, wo sie sich auch über Voraussetzungen, Anforderungen etc. informieren könnten.

Umfrage

Daniel Alder sorgt sich um den Hochwasserschutz und erwähnt als Beispiel den Dorfbach (Durchlässe bei Brücken). Mehr als der Dorfbach stelle der Fabrikkanal ein Problem dar, so Jacqueline Müller. Dieser habe im vergangenen Sommer Kulturland überflutet und auch Schäden an Liegenschaften angerichtet. Der Kanton sei informiert und arbeite an einem Konzept. Aber auch der Kanalbetreiber sei aufgefordert, den Kanal besser zu steuern.

Hans Rechberger spricht den Autobahn-Halbanschluss Pfyn an. Er bezieht sich damit auf eine Pressemitteilung, wonach ein Zürcher Ingenieurbüro mit einer entsprechenden Zweckmässigkeitsabklärung beauftragt worden ist. Hans Rechberger interessiert, ob der Gemeinderat

darüber vorab informiert worden sei, was Jacqueline Müller verneint. Die Behörde habe dies auch aus der Zeitung erfahren. Würden die Planungen konkreter, werde die Gemeinde aber einbezogen. Schliesslich sei dann mit einem veränderten Verkehrsaufkommen zu rechnen und es ginge in der Folge um die Erörterung von Möglichkeiten, wie diesem begegnet werden könne (z.B. mit Pfortneranlagen bei Dorfeingängen).

Markus Graf freut sich, einer Findungskommission für anstehende Ersatzwahlen im Gemeinderat vorstehen zu dürfen und erhofft sich für diese Aufgabe Unterstützung durch weitere Einwohner. Er sieht die Kommission nicht nur passiv, sondern sie solle auch gezielt auf aus ihrer Sicht geeignete Personen zugehen.

Zum **Schluss der Versammlung** kommt Jacqueline Müller nochmals auf das denkbar knapp ausgefallene Abstimmungsergebnis über den Antrag Graf zurück. Der Wunsch – oder auch die Erwartung – nach einer deutlicheren Senkung des Steuerfusses werde die Behörde ernst nehmen. Sie erinnert aber auch daran, dass es mit einer restriktiveren Steuerfusspolitik gelungen sei, Pfy zu entschulden. Und mit Vorfinanzierungen hätten auch grössere und grosse Projekte finanziell vertretbar realisiert werden können. Bei erneut gutem Rechnungsabschluss sei aber bereits auf das Budget 2023 eine abermalige Senkung des Steuerfusses denkbar.

Schliesslich dankt Jacqueline Müller ihren Kolleginnen und Kollegen aus dem Gemeinderat für die gute Zusammenarbeit, den Verwaltungsmitarbeiterinnen und -mitarbeitern für die sehr gute Arbeit, die Zusammenarbeit untereinander und den freundlichen Umgang mit unseren Einwohnern.

"Ich danke Willy Grünenfelder dafür, dass er unsere Gemeinde so gut in Schuss hält. Ich danke allen, die in Kommissionen mitarbeiten und uns mit ihrem Wissen unterstützen. Und ich danke allen, die sich sonst in irgendeiner Weise für die Gemeinde einsetzen – ganz besonders den vielen stillen, freiwilligen Helferinnen und Helfern, die sich einsamen oder betagten Menschen annehmen. Danke aber auch an alle Vereine. Was wäre das Gemeindeleben ohne sie!"

Schluss der Gemeindeversammlung: 21.30 Uhr

Der Gemeindeschreiber

| <i>Politische Gemeinde (mit Werke)</i> | | Rechnung 2021 | Budget 2021 | Rechnung 2020 |
|--|---|---------------------|---------------------|---------------------|
| | | Betrag | Betrag | Betrag |
| | Betrieblicher Aufwand | 7'136'213.39 | 6'652'600.00 | 6'436'045.62 |
| 30 | Personalaufwand | 1'041'565.00 | 1'057'850.00 | 1'031'250.30 |
| 31 | Sach- und übriger Aufwand | 2'991'434.44 | 2'609'300.00 | 2'392'604.69 |
| 33 | Abschreibungen | 431'914.70 | 461'950.00 | 411'319.00 |
| 35 | Einlagen | 132'288.66 | 84'200.00 | 423'388.59 |
| 36 | Transferaufwand | 2'178'485.16 | 2'099'900.00 | 1'823'896.33 |
| 37 | Durchlaufende Beiträge | 16'845.71 | 56'400.00 | 51'715.61 |
| 39 | Interne Verrechnungen | 343'679.72 | 283'000.00 | 301'871.10 |
| | Betrieblicher Ertrag | 7'753'491.98 | 6'503'800.00 | 7'033'767.66 |
| 40 | Fiskalertrag | 2'946'530.84 | 2'459'000.00 | 2'726'708.25 |
| 41 | Regalien und Kozessionen | 148'902.80 | 136'550.00 | 134'419.40 |
| 42 | Entgelte | 3'283'845.80 | 2'790'200.00 | 2'792'127.54 |
| 43 | Verschiedene Erträge | | | |
| 45 | Entnahmen Fonds | 142'674.49 | 60'200.00 | 121'555.37 |
| 46 | Transferertrag | 872'014.14 | 716'850.00 | 902'333.28 |
| 47 | Durchlaufende Beiträge | 15'844.19 | 55'000.00 | 54'752.72 |
| 49 | Interne Verrechnungen | -343'679.72 | -286'000.00 | -301'871.10 |
| | Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit | 617'278.59 | -148'800.00 | 597'722.04 |
| 34 | Finanzaufwand | 12'390.89 | 15'650.00 | 17'698.09 |
| 44 | Finanzertrag | 37'250.10 | 39'100.00 | 40'073.36 |
| | Ergebnis aus Finanzierung | 24'859.21 | 23'450.00 | 22'375.27 |
| | Operatives Ergebnis | 642'137.80 | -125'350.00 | 620'097.31 |
| 38 | Ausserordentlicher Aufwand * | 350'000.00 | | 400'000.00 |
| 48 | Ausserordentlicher Ertrag | | | |
| | Ausserordentliches Ergebnis | -350'000.00 | | 220'097.31 |
| | Gesamtergebnis Erfolgsrechnung ** | 292'137.80 | -125'350.00 | 220'097.31 |

* Gewinnverwendung 2021: Vorfinanzierungen Sanierung Badi CHF 300'000.00, Einlage in Fonds Energieförderung CHF 50'000

** CHF 292'137.80 Zuweisung an Eigenkapital

Erfolgsrechnung: Gliederung nach Arten, gestufter Erfolgsausweis

| 7101 Wasserwerk (Gemeindebetrieb) | | Rechnung 2021 | Budget 2021 | Rechnung 2020 |
|--|---|----------------------|--------------------|----------------------|
| | | Betrag | Betrag | Betrag |
| | Betrieblicher Aufwand | 322'163.73 | 334'450.00 | 331'796.46 |
| 30 | Personalaufwand | 27'405.15 | 31'550.00 | 28'363.90 |
| 31 | Sach- und übriger Aufwand | 256'269.08 | 208'700.00 | 221'145.06 |
| 33 | Abschreibungen | 32'798.00 | 38'200.00 | 26'596.00 |
| 35 | Einlagen | 0.00 | 50'000.00 | 50'000.00 |
| 36 | Transferaufwand | 5'691.50 | 6'000.00 | 5'691.50 |
| 37 | Durchlaufende Beiträge | 0.00 | 0.00 | 0.00 |
| 39 | Interne Verrechnungen | 0.00 | 0.00 | 0.00 |
| | Betrieblicher Ertrag | 326'087.96 | 341'000.00 | 334'261.83 |
| 40 | Fiskalertrag | 0.00 | 0.00 | 0.00 |
| 41 | Regalien und Konzessionen | 0.00 | 0.00 | 0.00 |
| 42 | Entgelte | 317'854.94 | 338'000.00 | 327'073.53 |
| 43 | Verschiedene Erträge | 0.00 | 0.00 | 0.00 |
| 45 | Entnahmen Fonds | 0.00 | 0.00 | 0.00 |
| 46 | Transferertrag | 0.00 | 0.00 | 0.00 |
| 47 | Durchlaufende Beiträge | 0.00 | 0.00 | 0.00 |
| 49 | Interne Verrechnungen | 8'233.02 | 3'000.00 | 7'188.30 |
| | Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit | 3'924.23 | 6'550.00 | 2'465.37 |
| 34 | Finanzaufwand | 843.75 | 1'500.00 | 1'417.35 |
| 44 | Finanzertrag | 0.00 | 0.00 | 0.00 |
| | Ergebnis aus Finanzierung | -843.75 | -1'500.00 | -1'417.35 |
| | Operatives Ergebnis | 3'080.48 | 5'050.00 | 1'048.02 |
| 38 | Ausserordentlicher Aufwand | 0.00 | 0.00 | 0.00 |
| 48 | Ausserordentlicher Ertrag | 0.00 | 0.00 | 0.00 |
| | Ausserordentliches Ergebnis | 0.00 | 0.00 | 0.00 |
| | Gesamtergebnis Erfolgsrechnung | 3'080.48 | 5'050.00 | 1'048.02 |

Erfolgsrechnung: Gliederung nach Arten, gestufter Erfolgsausweis

| 7201 Abwasserbeseitigung (Gemeindebetrieb) | | Rechnung 2021 | Budget 2021 | Rechnung 2020 |
|---|---|----------------------|--------------------|----------------------|
| | | Betrag | Betrag | Betrag |
| | Betrieblicher Aufwand | 342'332.92 | 333'250.00 | 343'064.56 |
| 30 | Personalaufwand | 5'982.45 | 6'900.00 | 6'547.90 |
| 31 | Sach- und übriger Aufwand | 106'912.46 | 83'500.00 | 66'409.66 |
| 33 | Abschreibungen | -18'046.00 | -4'450.00 | -17'196.00 |
| 35 | Einlagen | 10'000.00 | 10'000.00 | 50'000.00 |
| 36 | Transferaufwand | 237'484.01 | 237'300.00 | 237'303.00 |
| 37 | Durchlaufende Beiträge | 0.00 | 0.00 | 0.00 |
| 39 | Interne Verrechnungen | 0.00 | 0.00 | 0.00 |
| | Betrieblicher Ertrag | 344'081.65 | 332'000.00 | 339'644.01 |
| 40 | Fiskalertrag | 0.00 | 0.00 | 0.00 |
| 41 | Regalien und Konzessionen | 0.00 | 0.00 | 0.00 |
| 42 | Entgelte | 344'081.65 | 332'000.00 | 339'644.01 |
| 43 | Verschiedene Erträge | 0.00 | 0.00 | 0.00 |
| 45 | Entnahmen Fonds | 0.00 | 0.00 | 0.00 |
| 46 | Transferertrag | 0.00 | 0.00 | 0.00 |
| 47 | Durchlaufende Beiträge | 0.00 | 0.00 | 0.00 |
| 49 | Interne Verrechnungen | 0.00 | 0.00 | 0.00 |
| | Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit | 1'748.73 | -1'250.00 | -3'420.55 |
| 34 | Finanzaufwand | 0.00 | 0.00 | 0.00 |
| 44 | Finanzertrag | 4'779.20 | 4'000.00 | 3'938.90 |
| | Ergebnis aus Finanzierung | 4'779.20 | 4'000.00 | 3'938.90 |
| | Operatives Ergebnis | 6'527.93 | 2'750.00 | 518.35 |
| 38 | Ausserordentlicher Aufwand | 0.00 | 0.00 | 0.00 |
| 48 | Ausserordentlicher Ertrag | 0.00 | 0.00 | 0.00 |
| | Ausserordentliches Ergebnis | 0.00 | 0.00 | 0.00 |
| | Gesamtergebnis Erfolgsrechnung | 6'527.93 | 2'750.00 | 518.35 |

Erfolgsrechnung: Gliederung nach Arten, gestufter Erfolgsausweis

| 7301 Abfallbeseitigung (Gemeindebetrieb) | | Rechnung 2021 | Budget 2021 | Rechnung 2020 |
|---|---|----------------------|--------------------|----------------------|
| | | Betrag | Betrag | Betrag |
| | Betrieblicher Aufwand | 129'695.80 | 132'500.00 | 132'093.62 |
| 30 | Personalaufwand | 16'879.35 | 16'950.00 | 18'034.35 |
| 31 | Sach- und übriger Aufwand | 37'623.46 | 38'000.00 | 40'539.47 |
| 33 | Abschreibungen | 14'022.00 | 14'550.00 | 11'592.00 |
| 35 | Einlagen | 0.00 | 0.00 | 0.00 |
| 36 | Transferaufwand | 61'170.99 | 63'000.00 | 61'927.80 |
| 37 | Durchlaufende Beiträge | 0.00 | 0.00 | 0.00 |
| 39 | Interne Verrechnungen | 0.00 | 0.00 | 0.00 |
| | Betrieblicher Ertrag | 125'986.51 | 129'000.00 | 127'431.45 |
| 40 | Fiskalertrag | 0.00 | 0.00 | 0.00 |
| 41 | Regalien und Kozessionen | 0.00 | 0.00 | 0.00 |
| 42 | Entgelte | 100'858.51 | 104'000.00 | 102'651.45 |
| 43 | Verschiedene Erträge | 0.00 | 0.00 | 0.00 |
| 45 | Entnahmen Fonds | 0.00 | 0.00 | 0.00 |
| 46 | Transferertrag | 25'128.00 | 25'000.00 | 24'780.00 |
| 47 | Durchlaufende Beiträge | 0.00 | 0.00 | 0.00 |
| 49 | Interne Verrechnungen | 0.00 | 0.00 | 0.00 |
| | Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit | -3'709.29 | -3'500.00 | -4'662.17 |
| 34 | Finanzaufwand | 381.50 | 350.00 | 346.40 |
| 44 | Finanzertrag | 0.00 | 0.00 | 0.00 |
| | Ergebnis aus Finanzierung | -381.50 | -350.00 | -346.40 |
| | Operatives Ergebnis | -4'090.79 | -3'850.00 | -5'008.57 |
| 38 | Ausserordentlicher Aufwand | 0.00 | 0.00 | 0.00 |
| 48 | Ausserordentlicher Ertrag | 0.00 | 0.00 | 0.00 |
| | Ausserordentliches Ergebnis | 0.00 | 0.00 | 0.00 |
| | Gesamtergebnis Erfolgsrechnung | -4'090.79 | -3'850.00 | -5'008.57 |

Erfolgsrechnung: Gliederung nach Arten, gestufter Erfolgsausweis

| 8711 Elektrizitätswerk – Netz (Gemeindebetrieb) | | Rechnung 2021 | Budget 2021 | Rechnung 2020 |
|--|---|----------------------|--------------------|----------------------|
| | | Betrag | Betrag | Betrag |
| | Betrieblicher Aufwand | 1'018'520.33 | 855'100.00 | 774'689.95 |
| 30 | Personalaufwand | 36'311.55 | 49'200.00 | 32'146.00 |
| 31 | Sach- und übriger Aufwand | 866'758.10 | 697'500.00 | 656'513.85 |
| 33 | Abschreibungen | 58'142.80 | 66'750.00 | 45'734.00 |
| 35 | Einlagen | 10'000.00 | 0.00 | 0.00 |
| 36 | Transferaufwand | 47'307.88 | 41'650.00 | 40'296.10 |
| 37 | Durchlaufende Beiträge | 0.00 | 0.00 | 0.00 |
| 39 | Interne Verrechnungen | 0.00 | 0.00 | 0.00 |
| | Betrieblicher Ertrag | 1'023'898.08 | 873'500.00 | 849'046.46 |
| 41 | Regalien und Kozessionen | 48'744.12 | 42'000.00 | 41'437.45 |
| 42 | Entgelte | 874'853.96 | 821'500.00 | 797'609.01 |
| 43 | Verschiedene Erträge | 0.00 | 0.00 | 0.00 |
| 45 | Entnahmen Fonds | 90'300.00 | 0.00 | 0.00 |
| 46 | Transferertrag | 10'000.00 | 10'000.00 | 10'000.00 |
| 47 | Durchlaufende Beiträge | 0.00 | 0.00 | 0.00 |
| 49 | Interne Verrechnungen | 0.00 | 0.00 | 0.00 |
| | Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit | 5'377.75 | 18'400.00 | 74'356.51 |
| 34 | Finanzaufwand | 555.85 | 2'000.00 | 1'106.70 |
| 44 | Finanzertrag | 0.00 | 0.00 | 0.00 |
| | Ergebnis aus Finanzierung | -555.85 | -2'000.00 | -1'106.70 |
| | Operatives Ergebnis | 4'821.90 | 16'400.00 | 73'249.81 |
| 38 | Ausserordentlicher Aufwand | 0.00 | 0.00 | 0.00 |
| 48 | Ausserordentlicher Ertrag | 0.00 | 0.00 | 0.00 |
| | Ausserordentliches Ergebnis | 0.00 | 0.00 | 0.00 |
| | Gesamtergebnis Erfolgsrechnung | 4'821.90 | 16'400.00 | 73'249.81 |

Erfolgsrechnung: Gliederung nach Arten, gestufter Erfolgsausweis

| 8712 Elektrizitätswerk – Stromhandel (Gemeindebetrieb) | | Rechnung 2021 | Budget 2021 | Rechnung 2020 |
|---|---|----------------------|--------------------|----------------------|
| | | Betrag | Betrag | Betrag |
| | Betrieblicher Aufwand | 736'387.44 | 717'500.00 | 517'508.69 |
| 30 | Personalaufwand | | | 0.00 |
| 31 | Sach- und übriger Aufwand | 691'387.44 | 707'500.00 | 492'508.69 |
| 33 | Abschreibungen | 0.00 | 0.00 | 0.00 |
| 35 | Einlagen | 35'000.00 | 0.00 | 15'000.00 |
| 36 | Transferaufwand | 10'000.00 | 10'000.00 | 10'000.00 |
| 37 | Durchlaufende Beiträge | 0.00 | 0.00 | 0.00 |
| 39 | Interne Verrechnungen | 0.00 | 0.00 | 0.00 |
| | Betrieblicher Ertrag | 737'703.87 | 717'500.00 | 517'953.36 |
| 40 | Fiskalertrag | 0.00 | 0.00 | 0.00 |
| 41 | Regalien und Konzessionen | 0.00 | 0.00 | 0.00 |
| 42 | Entgelte | 718'015.99 | 703'500.00 | 498'277.26 |
| 43 | Verschiedene Erträge | 0.00 | 0.00 | 0.00 |
| 45 | Entnahmen Fonds | 0.00 | 0.00 | 0.00 |
| 46 | Transferertrag | 19'687.88 | 14'000.00 | 19'676.10 |
| 47 | Durchlaufende Beiträge | 0.00 | 0.00 | 0.00 |
| 49 | Interne Verrechnungen | 0.00 | 0.00 | 0.00 |
| | Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit | 1'316.43 | 0.00 | 444.67 |
| 34 | Finanzaufwand | 0.00 | 0.00 | 0.00 |
| 44 | Finanzertrag | 0.00 | 0.00 | 0.00 |
| | Ergebnis aus Finanzierung | 0.00 | 0.00 | 0.00 |
| | Operatives Ergebnis | 1'316.43 | 0.00 | 444.67 |
| 38 | Ausserordentlicher Aufwand | 0.00 | 0.00 | 0.00 |
| 48 | Ausserordentlicher Ertrag | 0.00 | 0.00 | 0.00 |
| | Ausserordentliches Ergebnis | 0.00 | 0.00 | 0.00 |
| | Gesamtergebnis Erfolgsrechnung | 1'316.43 | 0.00 | 444.67 |

Erfolgsrechnung: Gliederung nach Arten, gestufter Erfolgsausweis

| 8716 Gemeinschafts – Solarstromanlagen (Gemeindebetrieb) | | Rechnung 2021 | Budget 2021 | Rechnung 2020 |
|---|---|----------------------|--------------------|----------------------|
| | | Betrag | Betrag | Betrag |
| | Betrieblicher Aufwand | 8'496.85 | 2'800.00 | 0.00 |
| 31 | Sach- und übriger Aufwand | 4'654.85 | 0.00 | 0.00 |
| 33 | Abschreibungen | 3'842.00 | 2'800.00 | 0.00 |
| 35 | Einlagen | 0.00 | 0.00 | 0.00 |
| 36 | Transferaufwand | 0.00 | 0.00 | 0.00 |
| 37 | Durchlaufende Beiträge | 0.00 | 0.00 | 0.00 |
| 39 | Interne Verrechnungen | 0.00 | 0.00 | 0.00 |
| | Betrieblicher Ertrag | 9'866.71 | 0.00 | 0.00 |
| 40 | Fiskalertrag | 0.00 | 0.00 | 0.00 |
| 41 | Regalien und Konzessionen | 0.00 | 0.00 | 0.00 |
| 42 | Entgelte | 5'596.71 | 0.00 | 0.00 |
| 43 | Verschiedene Erträge | 0.00 | 0.00 | 0.00 |
| 45 | Entnahmen Fonds | 4'270.00 | 0.00 | 0.00 |
| 46 | Transferertrag | 0.00 | 0.00 | 0.00 |
| 47 | Durchlaufende Beiträge | 0.00 | 0.00 | 0.00 |
| 49 | Interne Verrechnungen | 0.00 | 0.00 | 0.00 |
| | Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit | 1'369.86 | -2'800.00 | 0.00 |
| 34 | Finanzaufwand | 0.00 | 0.00 | 0.00 |
| 44 | Finanzertrag | 0.00 | 0.00 | 0.00 |
| | Ergebnis aus Finanzierung | 0.00 | 0.00 | 0.00 |
| | Operatives Ergebnis | 1'369.86 | -2'800.00 | 0.00 |
| 38 | Ausserordentlicher Aufwand | 0.00 | 0.00 | 0.00 |
| 48 | Ausserordentlicher Ertrag | 0.00 | 0.00 | 0.00 |
| | Ausserordentliches Ergebnis | 0.00 | 0.00 | 0.00 |
| | Gesamtergebnis Erfolgsrechnung | 1'369.86 | -2'800.00 | 0.00 |

Erfolgsrechnung: Gliederung nach Funktionen

| <i>Politische Gemeinde</i> | | Rechnung 2021 | | Budget 2021 | | Rechnung 2020 | |
|----------------------------|---|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|---------------------|-------------------|
| | | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 0 | ALLGEMEINE VERWALTUNG | 992'534.17 | 279'794.20 | 999'500.00 | 216'200.00 | 1'003'082.20 | 243'028.00 |
| 0110 | Legislative | 33'551.53 | 949.20 | 41'950.00 | | 42'819.89 | |
| 0120 | Exekutive | 145'826.50 | 160.00 | 137'900.00 | 1'000.00 | 137'727.45 | 180.00 |
| 0220 | Allgemeine Dienste | 473'231.64 | 190'606.95 | 485'550.00 | 181'700.00 | 479'696.86 | 192'357.55 |
| 0222 | Bauverwaltung | 164'741.85 | 84'283.05 | 167'500.00 | 27'500.00 | 182'136.95 | 47'239.00 |
| 0290 | Verwaltungsliegenschaften | | 974.00 | | 1'000.00 | | 974.00 |
| 0291 | Gemeindehaus | 95'636.55 | 800.00 | 78'300.00 | | 76'451.25 | |
| 0292 | Mehrzweckhalle | 63'882.00 | | 62'750.00 | | 63'882.00 | |
| 0293 | Gemeindesaal (Trotte) | 15'664.10 | 2'021.00 | 25'550.00 | 5'000.00 | 20'367.80 | 2'277.45 |
| 1 | ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG | 422'741.60 | 213'613.50 | 400'050.00 | 196'250.00 | 380'080.70 | 199'807.72 |
| 1401 | Einwohnerkontrolle | 129'876.50 | 18'219.00 | 121'800.00 | 24'000.00 | 110'583.80 | 19'106.92 |
| 1403 | Schlichtungsbehörde in Mietsachen | 1'795.25 | | 2'500.00 | | 4'021.60 | |
| 1405 | Grundbuch, Mass und Gewicht | 9'420.05 | | 9'950.00 | 600.00 | 7'483.90 | |
| 1408 | Regionale Berufsbeistandschaft | 64'605.00 | | 70'000.00 | | 59'754.90 | |
| 1500 | Feuerwehr | 177'844.50 | 177'844.50 | 145'100.00 | 145'100.00 | 148'357.80 | 148'357.80 |
| 1610 | Militärische Verteidigung | 315.10 | | 400.00 | | 294.60 | |
| 1616 | Regionale Schiessanlage | 8'640.80 | | 7'500.00 | | 8'707.45 | |
| 1620 | Zivilschutz | 29'019.65 | 17'550.00 | 41'500.00 | 26'550.00 | 39'321.95 | 32'343.00 |
| 1621 | Ziviler Gemeindeführungsstab | 1'224.75 | | 1'300.00 | | 1'554.70 | |
| 3 | KULTUR, SPORT UND FREIZEIT | 240'625.65 | 45'813.05 | 227'750.00 | 53'500.00 | 201'243.67 | 48'242.05 |
| 3120 | Denkmalpflege und Heimatschutz | | | 3'000.00 | 1'500.00 | | |
| 3210 | Bibliotheken | 18'782.00 | | 18'800.00 | | 18'244.00 | |
| 3290 | Kultur | 24'117.14 | 5'985.00 | 31'500.00 | 8'000.00 | 21'875.10 | 6'779.00 |
| 3320 | Massenmedien | 59'815.36 | | 37'100.00 | | 26'843.35 | |
| 3410 | Sport | 1'252.00 | | 3'000.00 | | 2'152.00 | |
| 3411 | Freibad | 17'673.10 | 13'511.40 | 11'800.00 | 8'000.00 | 13'404.10 | 13'510.00 |
| 3414 | Sportplatz | 106'080.50 | 26'316.65 | 108'050.00 | 36'000.00 | 105'941.32 | 27'953.05 |
| 3420 | Schulanlage Dettighofen | 6'000.00 | | 6'000.00 | | 6'000.00 | |
| 3421 | Grünanlagen | 6'905.55 | | 8'500.00 | | 6'783.80 | |
| 4 | GESUNDHEIT | 329'344.65 | 13'928.91 | 336'400.00 | 48'000.00 | 248'462.12 | 58'980.58 |

Erfolgsrechnung: Gliederung nach Funktionen

| Politische Gemeinde | | Rechnung 2021 | | Budget 2021 | | Rechnung 2020 | |
|---------------------|--|---------------------|-------------------|---------------------|-------------------|---------------------|-------------------|
| | | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 4120 | Kranken-, Alters- und Pflegeheime | 200'842.00 | | 215'000.00 | | 212'318.00 | |
| 4210 | Ambulante Krankenpflege (Spitex) | 117'721.05 | 13'928.91 | 119'900.00 | 48'000.00 | 35'444.12 | 58'980.58 |
| 4320 | Prävention und Beratung | 10'781.60 | | 1'500.00 | | 700.00 | |
| 5 | SOZIALE SICHERHEIT | 1'235'297.76 | 725'326.76 | 1'147'400.00 | 402'500.00 | 1'035'833.60 | 451'889.97 |
| 5120 | Prämienverbilligungen und | 261'747.03 | 21'168.30 | 255'000.00 | 12'000.00 | 206'816.70 | 7'442.80 |
| 5310 | Älter- und Hinterlassenenversicherung AHV | 3'972.00 | 3'972.00 | 4'000.00 | 4'000.00 | 4'002.00 | 4'002.00 |
| 5340 | Wohnen im Alter (ohne Pflege) | 10'000.00 | | 10'000.00 | | 10'000.00 | |
| 5350 | Leistungen an das Alter | 6'298.50 | 4'500.00 | 8'300.00 | | 5'644.45 | |
| 5430 | Alimentenbevorschussung und -inkasso | 29'902.91 | 17'865.14 | 55'000.00 | 45'000.00 | 56'448.46 | 32'295.02 |
| 5440 | Jugendschutz | 3'617.80 | | 11'000.00 | | 10'646.80 | |
| 5450 | Leistungen an Familien (allgemein) | 31'094.10 | | 31'000.00 | | 30'872.25 | |
| 5451 | Familienergänzende Kinderbetreuung | 23'792.75 | 7'716.50 | 24'600.00 | 7'000.00 | 17'309.10 | 4'579.50 |
| 5720 | Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe | 636'703.52 | 524'404.52 | 575'000.00 | 230'000.00 | 552'050.99 | 333'431.35 |
| 5721 | Freiwillige wirtschaftliche Hilfe | 18'181.60 | 18'181.60 | 6'500.00 | 6'500.00 | 15'701.65 | 15'701.65 |
| 5730 | Asylwesen | 83'470.65 | 83'470.65 | 72'500.00 | 72'500.00 | 26'257.15 | 26'257.15 |
| 5790 | Soziale Dienste | 126'516.90 | 44'048.05 | 94'500.00 | 25'500.00 | 100'084.05 | 28'180.50 |
| 6 | VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG | 808'870.24 | 352'620.12 | 641'950.00 | 279'850.00 | 786'260.23 | 421'387.31 |
| 6130 | Kantonsstrassen | 2'750.00 | | 2'750.00 | | 2'750.00 | |
| 6150 | Gemeindestrassen | 509'343.85 | 207'673.30 | 414'800.00 | 198'100.00 | 424'542.14 | 204'164.10 |
| 6190 | Werkhof | 43'255.60 | 23'327.20 | 42'800.00 | 24'000.00 | 40'056.79 | 23'761.45 |
| 6210 | Öffentliche Verkehrsinfrastruktur | 3'069.45 | | 550.00 | | 251.05 | |
| 6220 | Regional- und Agglomerationsverkehr | 123'644.00 | | 119'000.00 | | 112'574.00 | |
| 6290 | Öffentlicher Verkehr | 28'275.72 | 23'088.00 | 28'300.00 | 24'000.00 | 28'286.49 | 15'662.00 |
| 6401 | Glasfasernetz | 98'531.62 | 98'531.62 | 33'750.00 | 33'750.00 | 177'799.76 | 177'799.76 |
| 7 | UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG | 946'568.53 | 812'618.11 | 929'400.00 | 820'150.00 | 979'664.22 | 821'854.41 |
| 7100 | Wasserversorgung (Brunnen) | 11'156.39 | | 12'100.00 | | 11'435.90 | |
| 7101 | Wasserwerk | 326'087.96 | 326'087.96 | 341'000.00 | 341'000.00 | 334'261.83 | 334'261.83 |
| 7201 | Abwasserbeseitigung | 348'860.85 | 348'860.85 | 336'000.00 | 336'000.00 | 343'582.91 | 343'582.91 |
| 7300 | Abfallwirtschaft (RTS) | 3'016.90 | 1'746.00 | 3'050.00 | 1'800.00 | 3'016.90 | 1'744.50 |

Erfolgsrechnung: Gliederung nach Funktionen

| Politische Gemeinde | | Rechnung 2021 | | Budget 2021 | | Rechnung 2020 | |
|---------------------|--|---------------------|---------------------|---------------------|---------------------|---------------------|---------------------|
| | | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 7301 | Abfallwirtschaft | 130'077.30 | 130'077.30 | 132'850.00 | 132'850.00 | 132'440.02 | 132'440.02 |
| 7410 | Gewässerverbauungen | 58'912.00 | | 46'500.00 | 2'500.00 | 65'355.70 | 3'648.20 |
| 7500 | Arten- und Landschaftsschutz | 7'897.45 | 5'846.00 | 7'500.00 | 6'000.00 | 6'328.70 | 5'846.00 |
| 7710 | Friedhof und Bestattung | 31'929.73 | | 26'150.00 | | 47'908.46 | 330.95 |
| 7790 | Umweltschutz | 5'200.00 | | 200.00 | | | |
| 7900 | Raumordnung | 12'112.20 | | 12'550.00 | | 24'169.75 | |
| 7909 | Regionale Planungsgruppen | 11'317.75 | | 11'500.00 | | 11'164.05 | |
| 8 | VOLKSWIRTSCHAFT | 1'836'015.56 | 1'896'944.34 | 1'663'300.00 | 1'727'050.00 | 1'486'626.77 | 1'546'376.77 |
| 8120 | Landwirtschaftliche Strukturverbesserungen | 7'703.60 | | 200.00 | | 203.60 | |
| 8140 | Landwirtschaftliche Produktionsverbesserungen Pflanzen | 5'102.15 | 240.00 | 7'150.00 | 500.00 | 5'363.15 | 480.00 |
| 8209 | Gemeinwirtschaftliche Forstleistungen | 6'854.45 | | 6'900.00 | | 6'840.90 | |
| 8300 | Jagd und Fischerei | 11'019.30 | 11'544.50 | 10'600.00 | 11'550.00 | 10'532.25 | 11'544.50 |
| 8400 | Tourismus | 2'176.60 | | 2'100.00 | | 2'159.05 | |
| 8600 | Banken | | 37'763.00 | | 40'000.00 | | 38'815.00 |
| 8710 | Elektrizität (allgemein) | | 48'614.18 | | 43'000.00 | | 41'437.45 |
| 8711 | Elektrizitätswerk - Netz | 1'023'898.08 | 1'023'898.08 | 873'500.00 | 873'500.00 | 936'146.46 | 936'146.46 |
| 8712 | Elektrizitätswerk - Stromhandel | 737'703.87 | 737'703.87 | 717'500.00 | 717'500.00 | 517'953.36 | 517'953.36 |
| 8716 | Gemeinschafts-Solarstromanlage | 9'866.71 | 9'866.71 | 2'800.00 | | | |
| 8790 | Energie (allgemein) | 31'690.80 | 27'314.00 | 42'550.00 | 41'000.00 | 7'428.00 | |
| 9 | FINANZEN UND STEUERN | 336'606.12 | 3'450'083.09 | 322'500.00 | 2'799'400.00 | 332'490.20 | 3'282'274.21 |
| 9100 | Allgemeine Gemeindesteuern | 185'929.89 | 2'814'582.84 | 175'000.00 | 2'330'000.00 | 180'985.46 | 2'596'723.25 |
| 9101 | Sondersteuern | 24'461.00 | 24'461.00 | 24'000.00 | 24'000.00 | 24'790.00 | 24'790.00 |
| 9300 | Finanz- und Lastenausgleich | | 225'105.00 | | 200'000.00 | | 252'240.00 |
| 9500 | Ertragsanteile | 111'983.50 | 378'193.40 | 108'200.00 | 234'800.00 | 108'391.50 | 396'924.85 |
| 9610 | Zinsen | 14'231.73 | 6'102.55 | 15'300.00 | 8'700.00 | 18'323.24 | 9'766.11 |
| 9630 | Liegenschaften des Finanzvermögens | | 1'394.35 | | 1'400.00 | | 1'394.35 |
| 9710 | Rückverteilungen aus CO2-Abgabe | | 243.95 | | 500.00 | | 435.65 |
| 99 | Jahresergebnis vor Aufteilung | 350'000.00 | | | | 400'000.00 | |
| 9901 | Vorfinanzierungen, Einlagen und Entnahmen * | 350'000.00 | | | | 400'000.00 | |

Erfolgsrechnung: Gliederung nach Funktionen

| <i>Politische Gemeinde</i> | Rechnung 2021 | | Budget 2021 | | Rechnung 2020 | |
|------------------------------------|---------------------|---------------------|---------------------|---------------------|---------------------|---------------------|
| | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| Total | 7'498'604.28 | 7'790'742.08 | 6'668'250.00 | 6'542'900.00 | 6'853'743.71 | 7'073'841.02 |
| Ergebnis Erfolgsrechnung ** | 292'137.80 | | | 125'350.00 | 220'097.31 | |

* Einlage in Vorfinanzierungen Sanierung Badi

300'000.00

* Einlage in Fonds Energieförderung

50'000.00

** Ergebnis 2021: Zuweisung an Eigenkapital

292'137.80

Gesamtergebnis Erfolgsrechnung

642'137.80

Kommentare zur Erfolgsrechnung 2021

0222 Bauverwaltung

Die Ausgaben entsprechen dem Budget. Infolge der immer noch regen Bautätigkeit fielen die Einnahmen aus Baubewilligungsgebühren um Fr. 56'000 höher aus.

0291 Gemeindehaus

Die Liftanlage musste generalüberholt werden. Dies war nicht im Budget vorgesehen und verursachte Mehrausgaben von rund Fr. 15'000.

1500 Feuerwehr

Die Entschädigung an den Feuerwehrzweckverband fiel um Fr. 22'000 höher aus; es handelt sich um eine Restanz aus der Rechnung 2020.

3320 Massenmedien

Die Erneuerung unserer Website war für 2020 budgetiert, wurde aber erst im 2021 realisiert.

3411 Freibad

Die Machbarkeitsstudie war nicht budgetiert und verursachte Ausgaben von Fr. 9'000. Auf der Ertragsseite durften wir höhere Einnahmen bei den Eintritten verzeichnen.

5720 Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe

Die Unterstützungsbeiträge fielen um rund Fr. 60'000 höher aus. Demgegenüber konnten wir auf der Ertragsseite rund Fr. 290'000 höhere Einnahmen verbuchen. Diese resultierten hauptsächlich aus nicht vorhersehbaren Rückerstattungen (Abgeltung unserer Vorleistungen durch IV und EL). Somit reduzieren sich die Nettoausgaben um rund Fr. 230'000.

5721 Freiwillige wirtschaftliche Hilfe

Der Aufwand für Begleitung und Unterstützung zur Integration fiel höher aus. Der Aufwandüberschuss von Fr. 18'181.60 wird über den Integrationsfonds (Konto 2900.80) ausgeglichen.

5730 Asylwesen

Im Asylwesen erhalten wir für jede Person eine Bundespauschale. Trotzdem resultierte ein Aufwandüberschuss von Fr. 17'295.80, der ebenfalls über den Integrationsfonds ausgeglichen wird.

5790 Soziale Dienste

Aufgrund der Arbeitslast ist wiederum ein Überzeitsaldo entstanden, den wir Ende Jahr ausbezahlt haben. Zudem führten eine Weiterbildung und die Anschaffung von Büromöbeln zu höheren Ausgaben. An den Betriebskosten beteiligt sich die Gemeinde Hüttlingen gemäss Zusammenarbeitsvertrag.

6150 Gemeindestrassen

Da sich bei Willy Grünenfelder ein hoher Feriensaldo angesammelt hat, mussten wir diesen Posten in der Rechnung als Aufwand verbuchen. Beim Winterdienst und der Strassenreinigung fielen etwas höhere Kosten an. Auch haben wir für Belagsarbeiten etwas mehr ausgegeben.

6401 Glasfasernetz (FTTH)

Als Folge der intensiven Bautätigkeit wurden zahlreiche neue Glasfaseranschlüsse realisiert. Dementsprechend fielen auch die Rückerstattungen von Hausanschlüssen (+ Fr. 10'000) sowie die Beiträge der Kooperationspartner Swisscom und Leucom Stafag (+ Fr. 52'000) über Budget aus.

Die Rechnung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 50'681.06 (Budget: Fr. -3'750) ab, welcher als Einlage in die Spezialfinanzierung verbucht wird.

7101 Wasserversorgung

Bei der Wasserversorgung budgetierten wir einen Ertragsüberschuss von Fr. 55'050 und schlossen mit einem bescheidenen Ertrag von Fr. 3'080.48 ab. Der Wasserverkauf fiel um rund Fr. 20'000 tiefer aus. Der höhere Aufwand resultierte aus Mehrausgaben beim Unterhalt Leitungsnetz und für Vorarbeiten (Honorare) zur öffentlich-rechtlichen Ausscheidung von Grundwasserschutzzonen (kantonale Vorgabe).

8711 Elektrizitätswerk – Netz

In dieser Funktion weisen wir einen deutlich höheren Umsatz von rund Fr. 150'000 aus, der einerseits dem höheren Strombedarf (+ Fr. 80'000) und andererseits höheren Ausgaben beim Netzunterhalt (+ Fr. 70'000) geschuldet ist (u.a. Leerrohranlage Neuhofstrasse in Zusammenhang mit dem Wasserleitungersatz).

8712 Elektrizitätswerk - Stromhandel

Beim Stromhandel schloss der Energieankauf trotz höherem Energiebedarf gem. Budget ab. Dies resultiert daraus, dass vor allem im 4. Quartal Energie zu hohen Preisen am Spotmarkt verkauft werden konnte. Der Erlös aus dem Energieverkauf an die Haushalte fiel um rund Fr. 40'000 höher aus.

8716 Gemeinschafts-Solarstromanlage

Die Anlage hat ihr erstes Betriebsjahr hinter sich. Die von Kunden erworbenen Bezugsrechte werden jährlich mit 120 kWh pro m² vergütet. Es resultiert ein kleiner Vorschlag von Fr. 1'369.86, der dem neuen Spezialfinanzierungskonto 2900.45 gutgeschrieben wird.

9100 Allgemeine Gemeindesteuern

Das Budget wurde bei den allgemeinen Steuererträgen um rund Fr. 480'000 übertroffen; die Mehrerträge verteilen sich wie folgt:

| | |
|---|-------------|
| - Einkommenssteuern natürliche Personen | Fr. 250'000 |
| - Vermögenssteuern natürliche Personen | Fr. 30'000 |
| - Quellensteuer | Fr. 50'000 |
| - Feuerwehrpflichtersatzabgaben | Fr. 30'000 |
| - Gewinn- und Kapitalsteuern juristische Personen | Fr. 115'000 |

9500 Ertragsanteile

Aus dem regen Landhandel resultierten Grundstückgewinnsteuern von Fr. 143'000 (Budget Fr. 20'000), und bei den Liegenschaftssteuern wurde das Budget um Fr. 15'000 übertroffen.

9999 Abschluss

Der Ertragsüberschuss 2021 beträgt Fr. 642'137.80 und soll wie folgt verwendet werden:

- **Fr. 300'000.00 an '2930.04 Vorfinanzierung Sanierung Badi'**
- **Fr. 50'000.00 an '2910.03 Einlage in Fonds Energieförderung'**
- **Fr. 292'137.80 an '2999.00 Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre' (Eigenkapital; Stand neu: Fr. 2'222'517.83)**

Aufgrund dieser erfreulichen Zahlen und der guten Finanzlage wird der Gemeinderat beim Budget 2023 eine weitere Steuersenkung einplanen können. Wie hoch diese ausfallen wird, prüfen wir anhand der Kostenentwicklung und der laufenden Steuereinnahmen.

Investitionsrechnung: Gliederung nach Arten, Finanzierungsausweis

| <i>Politische Gemeinde (mit Werke)</i> | | Rechnung 2021 | | Budget 2021 | | Rechnung 2020 | |
|--|---|-------------------|-------------------|---------------------|-------------------|-------------------|---------------------|
| | | Ausgaben | Einnahmen | Ausgaben | Einnahmen | Ausgaben | Einnahmen |
| Investitionsausgaben | | 780'127.74 | | 1'239'500.00 | | 283'907.86 | |
| 50 | Sachanlagen | 686'555.39 | | 1'169'500.00 | | 269'610.71 | |
| 51 | Investitionen auf Rechnung Dritter | 0.00 | | 0.00 | | 0.00 | |
| 52 | Immaterielle Anlagen | 60'425.20 | | 34'000.00 | | 14'297.15 | |
| 54 | Investitionsbeiträge an öffentliche Unternehmen | 0.00 | | 0.00 | | 0.00 | |
| 55 | Beteiligung und Grundkapitalien | 0.00 | | 0.00 | | 0.00 | |
| 56 | Eigene Investitionsbeiträge | 33'147.15 | | 36'000.00 | | 0.00 | |
| 58 | Ausserordentliche Investitionen | 0.00 | | 0.00 | | 0.00 | |
| Investitionseinnahmen | | | 142'054.25 | | 601'500.00 | | 462'150.00 |
| 60 | Abgang von Sachanlagen | | 0.00 | | 0.00 | | 0.00 |
| 61 | Rückerstattungen Investitionen auf Rechnung Dritter | | 0.00 | | 0.00 | | 0.00 |
| 62 | Abgang von immateriellen Anlagen | | 0.00 | | 0.00 | | 0.00 |
| 63 | Investitionsbeiträge für eigene Rechnung | | 56'400.00 | | 529'500.00 | | 462'150.00 |
| 64 | Rückzahlung von Darlehen | | 0.00 | | 0.00 | | 0.00 |
| 65 | Übertrag von Beteiligungen | | 0.00 | | 0.00 | | 0.00 |
| 66 | Rückzahlung eigener Investitionsbeiträge | | 85'654.25 | | 72'000.00 | | 0.00 |
| Nettoinvestition | | | 638'073.49 | | 638'000.00 | | 178'242.14 |
| | Selbstfinanzierung | 1'063'666.67 | | | | 1'333'249.53 | |
| Finanzierungsergebnis | | | 425'593.18 | | | | 1'511'491.67 |

Investitionsrechnung: Gliederung nach Funktionen

| <i>Politische Gemeinde</i> | | Rechnung 2021 | | Budget 2021 | | Rechnung 2020 | |
|----------------------------|---|------------------|-----------------|-------------------|-------------------|------------------|------------------|
| | | Ausgaben | Einnahmen | Ausgaben | Einnahmen | Ausgaben | Einnahmen |
| 0 | ALLGEMEINE VERWALTUNG | 60'425.20 | | 34'000.00 | | 52'400.50 | |
| 0220 | Allgemeine Dienste | 60'425.20 | | 34'000.00 | | 14'297.15 | |
| 5290.00 | Übrige immaterielle Anlagen | 60'425.20 | | 34'000.00 | | 14'297.15 | |
| INV00039 | Aufarbeitung Papierarchive | 60'425.20 | | 34'000.00 | | 14'297.15 | |
| 0292 | Mehrzweckhalle | | | | | 38'103.35 | |
| 5040.00 | Hochbauten | | | | | 38'103.35 | |
| INV00024 | Neubau Mehrzweckhalle (Gemeindeanteil) | | | | | 38'103.35 | |
| 1 | ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG | 33'147.15 | | 36'000.00 | | | |
| 1500 | Feuerwehr | 33'147.15 | | 36'000.00 | | | |
| 5620.00 | Löschwasseranteil an Wasserwerk | 33'147.15 | | 36'000.00 | | | |
| INV00047 | Ersatz Wasserleitung Hauptstrasse, 1. Etappe (2021) | 33'147.15 | | 36'000.00 | | | |
| 6 | VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG | 91'110.00 | 2'400.00 | 274'500.00 | 279'500.00 | | 31'400.00 |
| 6130 | Kantonsstrassen | | | | | | |
| 5010.00 | Strassen und Verkehrswege | | | | | | |
| INV00022 | Trottoir Dettighofen (Gemeindeanteil) | | | | | | |
| 6150 | Gemeindestrassen | 16'827.95 | | 274'500.00 | 274'500.00 | | |
| 5010.00 | Strassen und Verkehrswege | 16'827.95 | | 274'500.00 | | | |
| INV00004 | Erschliessung Berglirain Nord | | | 274'500.00 | | | |
| INV00033 | Sanierung Berglistrasse 3. Etappe (2022) | 16'827.95 | | | | | |
| 6370.02 | Erschliessungsbeiträge/Perimeter von privaten Haushalten | | | | 274'500.00 | | |
| INV00004 | Erschliessung Berglirain Nord | | | | 274'500.00 | | |

Investitionsrechnung: Gliederung nach Funktionen

| <i>Politische Gemeinde</i> | | Rechnung 2021 | | Budget 2021 | | Rechnung 2020 | |
|----------------------------|---|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|------------------|-------------------|
| | | Ausgaben | Einnahmen | Ausgaben | Einnahmen | Ausgaben | Einnahmen |
| 6190 | Werkhof | 74'282.05 | | | | | |
| 5060.00 | Mobilien | 74'282.05 | | | | | |
| INV00040 | Werkhof Umstellung Sole (Winterdienst) | 74'282.05 | | | | | |
| 6401 | Glasfasernetz | | | | | | |
| 6340.00 | Investitionsbeiträge von öff. Unternehmungen | | | | | | |
| 6370.00 | Anschlussgebühren von privaten Haushalten | | 2'400.00 | | 5'000.00 | | 31'400.00 |
| INV00030 | Glasfasernetz Anschlussgebühren 2020 | | | | 5'000.00 | | 31'400.00 |
| INV00059 | Glasfasernetz Anschlussgebühren 2021 | | 2'400.00 | | | | |
| 7 | UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG | 416'302.20 | 107'794.30 | 675'000.00 | 232'000.00 | 34'096.25 | 311'250.00 |
| 7101 | Wasserwerk | 387'208.80 | 78'794.30 | 500'000.00 | 137'000.00 | 3'737.25 | 119'500.00 |
| 5030.00 | Leitungen Wasserversorgung | 387'208.80 | | 500'000.00 | | 3'737.25 | |
| INV00004 | Erschliessung Berglirain Nord | | | 45'000.00 | | | |
| INV00047 | Ersatz Wasserleitung Hauptstrasse, 1. Etappe (2021) | 387'208.80 | | 455'000.00 | | 3'737.25 | |
| 6370.02 | Erschliessungsbeiträge/Perimeter von privaten Haushalten | | | | 45'000.00 | | |
| INV00004 | Erschliessung Berglirain Nord | | | | 45'000.00 | | |
| 6370.04 | Anschlussgebühren von privaten Haushalten | | 12'500.00 | | 20'000.00 | | 119'500.00 |
| | Anschlussgebühren Wasserwerk | | 12'500.00 | | 20'000.00 | | 119'500.00 |
| 6610.00 | Subventionsbeiträge Kanton | | 33'147.15 | | 36'000.00 | | |
| INV00047 | Ersatz Wasserleitung Hauptstrasse, 1. Etappe (2021) | | 33'147.15 | | 36'000.00 | | |
| 6620.00 | Löschwasseranteil von Feuerwehr | | 33'147.15 | | 36'000.00 | | |
| INV00047 | Ersatz Wasserleitung Hauptstrasse, 1. Etappe (2021) | | 33'147.15 | | 36'000.00 | | |
| 7201 | Abwasserbeseitigung | | 17'000.00 | 175'000.00 | 95'000.00 | | 176'750.00 |
| 5030.00 | Übrige Tiefbauten | | | 175'000.00 | | | |
| INV00004 | Erschliessung Berglirain Nord | | | 70'000.00 | | | |
| INV00012 | Meteorwasserkanalisation Berglirain Nord (Ersatz) | | | 105'000.00 | | | |

Investitionsrechnung: Gliederung nach Funktionen

| <i>Politische Gemeinde</i> | | Rechnung 2021 | | Budget 2021 | | Rechnung 2020 | |
|----------------------------|---|-------------------|------------------|-------------------|------------------|-------------------|-------------------|
| | | Ausgaben | Einnahmen | Ausgaben | Einnahmen | Ausgaben | Einnahmen |
| 6370.00 | Anschlussgebühren von privaten Haushalten | | 17'000.00 | | 25'000.00 | | 176'750.00 |
| INV00036 | Anschlussgebühren Abwasserbeseitigung | | 17'000.00 | | 25'000.00 | | 176'750.00 |
| 6370.02 | Erschliessungsbeiträge/Perimeter von privaten Haushalten | | | | 70'000.00 | | |
| INV00004 | Erschliessung Berglirain Nord | | | | 70'000.00 | | |
| 7301 | Abfallwirtschaft | 29'093.40 | 12'000.00 | | | 30'359.00 | 15'000.00 |
| 5030.00 | Übrige Tiefbauten | 12'701.40 | | | | 14'301.60 | |
| INV00020 | Umstellung Unterflurcontainer | 12'701.40 | | | | 14'301.60 | |
| 5060.00 | Mobilien | 16'392.00 | | | | 16'057.40 | |
| INV00020 | Umstellung Unterflurcontainer | 16'392.00 | | | | 16'057.40 | |
| 6340.00 | Investitionsbeiträge von öff. Unternehmen | | 12'000.00 | | | | 15'000.00 |
| INV00020 | Umstellung Unterflurcontainer | | 12'000.00 | | | | 15'000.00 |
| 7900 | Raumordnung | | | | | | |
| 5090.00 | Übrige Sachanlagen / Revision Ortsplanung | | | | | | |
| 8 | VOLKSWIRTSCHAFT | 179'143.19 | 31'859.95 | 220'000.00 | 90'000.00 | 197'411.11 | 119'500.00 |
| 8711 | Elektrizitätswerk - Netz | 179'143.19 | 12'500.00 | 220'000.00 | 90'000.00 | 101'214.11 | 119'500.00 |
| 5030.00 | Übrige Tiefbauten | 23'975.54 | | 115'000.00 | | 57'363.40 | |
| INV00004 | Erschliessung Berglirain Nord | | | 65'000.00 | | | |
| INV00007 | Fernwirken und Ersatz Relais MS Au | | | | | 595.80 | |
| INV00026 | Sanierung MS Baumgarten | | | | | 31'429.65 | |
| INV00033 | Sanierung Berglistrasse 3. Etappe (2022) | 1'103.60 | | | | | |
| INV00041 | Ersatz VK Steckbornstrasse 18 | | | | | 13'611.25 | |
| INV00042 | Ersatz VK Steckbornstrasse 26 (Gärtnerei) | | | | | 11'726.70 | |
| INV00043 | Ersatz Relais TS Käserei (2021) | 19'778.51 | | 20'000.00 | | | |
| INV00051 | Ersatz VK, TK Berglistrasse 2021 | | | 15'000.00 | | | |
| INV00052 | Ersatz VK, TK Wyberg | | | 15'000.00 | | | |
| INV00069 | Steckbornstrasse Parz., 508-510 Erschliessung | 3'093.43 | | | | | |

Investitionsrechnung: Gliederung nach Funktionen

| <i>Politische Gemeinde</i> | | Rechnung 2021 | | Budget 2021 | | Rechnung 2020 | |
|----------------------------|---|-------------------|-------------------|---------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| | | Ausgaben | Einnahmen | Ausgaben | Einnahmen | Ausgaben | Einnahmen |
| 5040.00 | Hochbauten | 155'167.65 | | 105'000.00 | | 43'850.71 | |
| INV00037 | Sanierung MS-Anlage TS Oberdorf | | | | | 43'850.71 | |
| INV00044 | Sanierung TS Schweikhof | 31'514.22 | | | | | |
| INV00049 | Ersatz MS-Anlage, TS Rietwiesstrasse | 48'911.15 | | 45'000.00 | | | |
| INV00050 | Ersatz MS-Anlage, TS Steckbornstr. | 74'742.28 | | 60'000.00 | | | |
| 6370.00 | Anschlussgebühren von privaten Haushalten (NE7) | | 8'750.00 | | 16'000.00 | | 83'650.00 |
| INV00011 | Anschlussgebühren Elektrizitätswerk | | 8'750.00 | | 16'000.00 | | 83'650.00 |
| 6370.01 | Anschlussgebühren von privaten Haushalten (NE5) | | 3'750.00 | | 9'000.00 | | 35'850.00 |
| INV00011 | Anschlussgebühren Elektrizitätswerk | | 3'750.00 | | 9'000.00 | | 35'850.00 |
| 6370.02 | Erschliessungsbeiträge/Perimeter von privaten Haushalten (NE7) | | | | 45'500.00 | | |
| INV00004 | Erschliessung Berglirain Nord | | | | 45'500.00 | | |
| 6370.03 | Erschliessungsbeiträge/Perimeter von privaten Haushalten (NE5) | | | | 19'500.00 | | |
| INV00004 | Erschliessung Berglirain Nord | | | | 19'500.00 | | |
| 8716 | Gemeinschafts-Solarstromanlagen | | | | | 96'197.00 | |
| 5040.00 | Hochbauten | | | | | | |
| INV00045 | Gemeinschafts-Solarstromanlage (Werkhof) | | | | | 96'197.00 | |
| 6600.00 | Rückzahlung von Investitionsbeiträgen an den Bund | | 19'359.95 | | | | |
| INV00045 | Gemeinschafts-Solarstromanlage (Werkhof) | | 19'359.95 | | | | |
| Total | | 780'127.74 | 142'054.25 | 1'239'500.00 | 601'500.00 | 283'907.86 | 462'150.00 |
| Nettoinvestitionen | | | 638'073.49 | | 638'000.00 | 178'242.14 | |

Erläuterungen:

| | | |
|---|---|---|
| 0220 | Allgemeine Dienste | |
| INV00024 | Aufarbeitung Papierarchive | Die Aufarbeitung der Gemeindearchive hat gegen Ende 2020 begonnen, ist auf Kurs und wird im Frühjahr 2022 abgeschlossen. |
| | | |
| 6150 / 7101 / 7201 / 8711 | | |
| INV00004 | Erschliessung Berglirain Nord | Die Erschliessung Berglirain Nord verzögert sich weiterhin. |
| | | |
| 6150 | | |
| INV00033 | Sanierung Berglistrasse 3. Etappe (2022) | Bei den Ausgaben von CHF 16'827.95 handelt es sich um Planungskosten, die bereits im 2021 angefallen sind. |
| | | |
| 7101 | | |
| INV00047 | Ersatz Wasserleitung Hauptstrasse, 1. Etappe (2021) | Abgeschlossen. Details finden Sie in der Bauabrechnung. |
| | | |
| 7301 | | |
| INV00020 | Umstellung Unterflurcontainer | An der Berglistrasse wurde eine Doppelstation Unterflurcontainer errichtet. |
| | | |
| 8711 | Elektrizitätswerk - Netz | |
| INV00049 | Ersatz MS-Anlage, TS Rietwiesstrasse | Abgeschlossen. Details finden Sie in der Bauabrechnung. |
| INV00050 | Ersatz MS-Anlage, TS Steckbornstr. | Abgeschlossen. Details finden Sie in der Bauabrechnung. |
| INV00044 | Sanierung TS Schweikhof | Die TS Schweikhof wurde im vergangenen Jahr infolge eines Verkehrsunfalls so stark beschädigt, dass sie ersetzt werden musste. Zwischenzeitlich wurde ein Provisorium eingerichtet. Der Grossteil der Kosten fällt im 2022 an. Die Versicherung wird den Zeitwert der Anlage übernehmen. Die definitive Abrechnung erfolgt im 2022. |
| | | |
| 7101 / 7201 / 8711 Anschlussgebühren | | Die Anschlussgebühren liegen gegenüber dem Budget überall tiefer. |
| | | |
| 8716 | Gemeinschafts-Solarstromanlagen | |
| INV00045 | Gemeinschafts-Solarstromanlage (Werkhof) | Die Gemeinschafts-Solarstromanlage wurde bereits im 2020 abgeschlossen. Im 2021 wurde der Eingang des Kantonsbeitrags über CHF 19'359.95 verbucht. |

Bauabrechnungen

Ersatz Mittelspannungs-Schaltanlage, TS Rietwiesstrasse

| | |
|--|----------------------|
| Budget 2021 (gebundene Ausgabe) | CHF 45'000.00 |
| 1 Mittelspannung: Schaltanlage | CHF 44'887.51 |
| 2 Planung / Bauleitung | CHF 4'023.64 |
| Total | CHF 48'911.15 |
| Mehrkosten (9 %) | CHF 3'911.15 |

alle Beträge exkl. MWST

Begründung Mehrkosten:

Die Schaltanlage war teurer als vorgesehen (+ CHF 3'000). Die Kostenschätzung wurde aus den Vorjahren übernommen, ohne Preissteigerung zu korrigieren. Es wurde zusätzlich ein Kurzschlussanzeiger eingebaut (+ CHF 1'000).

Ersatz Mittelspannungs-Schaltanlage, TS Steckbornstrasse

| | |
|--|----------------------|
| Budget 2021 (gebundene Ausgabe) | CHF 60'000.00 |
| 1 Mittelspannung: Schaltanlage und Transformator | CHF 60'648.00 |
| 2 Planung / Bauleitung | CHF 14'094.28 |
| Total | CHF 74'742.28 |
| Mehrkosten (25 %) | CHF 14'742.28 |

Alle Beträge exkl. MWST

Begründung Mehrkosten:

Es wurde ein zusätzliches Leistungsschalterfeld mit Schutzgerät für separate Abschaltbarkeit der TS Rüti und TS Schweikhof eingebaut.

Ersatz Wasserleitung in der Hauptstrasse (Neuhof bis Abzweigung Steckbornstrasse)

| Budget 2021 (gebundene Ausgabe) | Budget | Rechnung |
|---------------------------------|-----------------------|-----------------------|
| 1 Bauarbeiten | CHF 277'000.00 | CHF 207'718.37 |
| 2 Sanitärinstallationen | CHF 110'000.00 | CHF 120'881.70 |
| 3. Diverse Arbeiten | CHF 68'000.00 | CHF 62'345.98 |
| Zwischentotal Budget | CHF 455'000.00 | CHF 390'946.05 |
| 4. Beitrag Feuerschutzamt | CHF -36'000.00 | CHF -33'147.15 |
| Schlusstotal | CHF 419'000.00 | CHF 357'798.90 |
| Minderkosten (-14 %) | | CHF 61'201.10 |

Die Kosten für die Tiefbauarbeiten lagen mit knapp CHF 70'000 unter der Kostenschätzung; die Foundationsschichten und Belagsarbeiten verursachten weniger Aufwand.

Die Sanitärinstallationen fielen leicht höher aus; bei der Weingerstrasse wurde eine zusätzliche Abkappung eingebaut und bei der Hauptstrasse 12 ein neuer Hausanschluss erstellt.

Durch die Lichtsignalanlage wurde der Verkehr über einen längeren Zeitraum behindert. Dies führte aber zu keinen nennenswerten Problemen. Die Bauleitung und die Ausführung der Arbeiten funktionierten tadellos.

BILANZ nach Gewinnverbuchung

| Aktiven | Bilanz 31.12.2021 | Zunahme | Abnahme | Bilanz 31.12.2021 |
|--|----------------------|----------------------|----------------------|----------------------|
| 100 Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen | 1'232'996.59 | 20'070'347.26 | 19'655'742.36 | 1'647'601.49 |
| 101 Forderungen | 2'066'648.36 | 6'740'720.48 | 6'502'470.56 | 2'304'898.28 |
| 104 Aktive Rechnungsabgrenzungen | 159'673.45 | 235'121.20 | 192'326.70 | 202'467.95 |
| Umlaufvermögen | 3'459'318.40 | | | 4'154'967.72 |
| 106 Vorräte und angefangene Arbeiten | 6'068.00 | 0.00 | 3'773.00 | 2'295.00 |
| 107 Finanzanlagen | 34'000.00 | 0.00 | 0.00 | 34'000.00 |
| 108 Sachanlagen Finanzvermögen | 114'350.00 | 0.00 | 0.00 | 114'350.00 |
| Anlagevermögen | 154'418.00 | | | 150'645.00 |
| Total Finanzvermögen | 3'613'736.40 | 27'046'188.94 | 26'354'312.62 | 4'305'612.72 |
| 140 Sachanlagen VV | 6'360'764.04 | 1'567'163.13 | 1'442'388.69 | 6'485'538.48 |
| 142 Immaterielle Anlagen | 92'792.95 | 60'425.20 | 11'525.00 | 141'693.15 |
| 146 Investitionsbeiträge | 0.00 | 66'294.30 | 33'810.15 | 32'484.15 |
| Total Verwaltungsvermögen | 6'453'556.99 | 1'693'882.63 | 1'487'723.84 | 6'659'715.78 |
| TOTAL AKTIVEN | 10'067'293.39 | 28'740'071.57 | 27'842'036.46 | 10'965'328.50 |

| Passiven | Bilanz 31.12.2020 | Zunahme | Abnahme | Bilanz 31.12.2021 |
|---|----------------------|----------------------|----------------------|----------------------|
| 200 Laufende Verbindlichkeiten | 2'534'295.90 | 38'571'459.03 | 38'020'760.37 | 3'084'994.56 |
| 201 Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten | 1'700'000.00 | 0.00 | 500'000.00 | 1'200'000.00 |
| 204 Passive Rechnungsabgrenzungen | 122'102.09 | 212'320.02 | 122'102.09 | 212'320.02 |
| 205 Kurzfristige Rückstellungen | 0.00 | 39'966.55 | 0.00 | 39'966.55 |
| Kurzfristiges Fremdkapital | 4'356'397.99 | | | 4'537'281.13 |
| 208 Langfristige Rückstellungen | 10'000.00 | 0.00 | 0.00 | 10'000.00 |
| 209 Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital | 0.00 | 85'400.00 | 4'270.00 | 81'130.00 |
| Langfristiges Fremdkapital | 10'000.00 | | | 91'130.00 |
| Total Fremdkapital | 4'366'397.99 | 38'909'145.60 | 38'647'132.46 | 4'628'411.13 |
| 290 Verpflichtungen (+) bzw. Vorschüsse (-) gegenüber Spezialfinanzierungen | 2'404'862.87 | 920'662.36 | 991'269.19 | 2'334'256.04 |
| 291 Fonds | 859'547.90 | 114'491.00 | 0.00 | 974'038.90 |
| 293 Vorfinanzierungen | 485'000.00 | 300'000.00 | 0.00 | 785'000.00 |
| 296 Neubewertungsreserve Finanzvermögen | 21'104.60 | 0.00 | 0.00 | 21'104.60 |
| 299 Bilanzüberschuss/-fehlbetrag | 1'930'380.03 | 292'137.80 | 0.00 | 2'222'517.83 |
| Total Eigenkapital | 5'700'895.40 | 1'627'291.16 | 991'269.19 | 6'336'917.37 |
| TOTAL PASSIVEN | 10'067'293.39 | 40'536'436.76 | 39'638'401.65 | 10'965'328.50 |

Geldflussrechnung vor Gewinnverbuchung

| Politische Gemeinde (inkl. Werke) | 2021 CHF | 2020 CHF |
|---|---------------------|----------------------|
| Geldfluss aus operativer Tätigkeit | | |
| Gesamtergebnis Erfolgsrechnung (+ = Ertragsüberschuss / - = Aufwandüberschuss) | 642'137.80 | 220'097.31 |
| Abschreibungen von Verwaltungsvermögen und Investitionsbeiträgen | 431'914.70 | 411'319.00 |
| Abtragung Bilanzfehlbetrag | 0.00 | 0.00 |
| Wertberichtigungen auf Darlehen und Beteiligungen | 0.00 | 0.00 |
| Auflösung passivierte Investitionsbeiträge (-) | 0.00 | 0.00 |
| Entnahme (-) aus Aufwertungsreserve (TG nicht relevant) | 0.00 | 0.00 |
| Realisierte Kursverluste (+) und Gewinne (-) / Wertberichtigungen Anlagen FV | 0.00 | 0.00 |
| Aufwertung VV (-) (TG nicht relevant) | 0.00 | 0.00 |
| Abnahme (+) / Zunahme (-) von Forderungen | -238'485.26 | 38'904.15 |
| Abnahme (+) / Zunahme (-) von aktiven Rechnungsabgrenzungen | -42'794.50 | -83'075.78 |
| Abnahme (+) / Zunahme (-) von Vorräten | 3'773.00 | -2'060.00 |
| Abnahme (-) / Zunahme (+) von laufenden Verbindlichkeiten | 286'090.59 | -304'519.12 |
| Abnahme (-) / Zunahme (+) von passiven Rechnungsabgrenzungen | 84'700.95 | 16'722.06 |
| Abnahme (-) / Zunahme (+) von kurzfristigen Rückstellungen | 39'966.55 | 0.00 |
| Abnahme (-) / Zunahme (+) von langfristigen Rückstellungen | 0.00 | -15'000.00 |
| Abnahme (-) / Zunahme (+) von Spezialfinanzierungen im Eigenkapital | -70'606.83 | 186'833.22 |
| Abnahme (-) / Zunahme (+) von Fonds im Eigenkapital | 64'491.00 | 115'000.00 |
| Abnahme (-) / Zunahme (+) von Legaten und Stiftungen ohne eigene Rechtspersönlichkeit im EK | 0.00 | 0.00 |
| Abnahme (-) / Zunahme (+) von Rücklagen der Globalbudgetbereiche | 0.00 | 0.00 |
| Abnahme (-) / Zunahme (+) von Vorfinanzierungen | 0.00 | -1'600'000.00 |
| Geldfluss aus operativer Tätigkeit | 1'201'188.00 | -1'015'779.16 |
| Geldfluss aus Investitions- und Anlagentätigkeit | | |
| Liquiditätswirksame Einnahmen (+) der Investitionsrechnung (exkl. Darlehen/Beteiligungen) | 142'054.25 | 489'546.65 |
| Liquiditätswirksame Ausgaben (-) der Investitionsrechnung (exkl. Darlehen/Beteiligungen) | -780'127.74 | -288'907.86 |
| Rückzahlung bzw. Verkauf (+) von Darlehen und Beteiligungen, Grundkapitalien VV | 0.00 | 0.00 |
| Vergabe bzw. Kauf (-) von Darlehen und Beteiligungen, Grundkapitalien VV | 0.00 | 0.00 |
| Geldfluss aus Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen | -638'073.49 | 200'638.79 |
| Verkauf (+) von Sachanlagen FV | 0.00 | 0.00 |
| Kauf (-) / Investitionen (-) von Sachanlagen FV | 0.00 | 0.00 |
| Zunahme (-) / Abnahme (+) von Kontokorrenten (aktive) mit Dritten | 0.00 | 0.00 |
| Verkauf (+) von Finanzanlagen FV | 0.00 | 0.00 |
| Kauf (-) von Finanzanlagen FV | 0.00 | 0.00 |
| Geldfluss aus Anlagentätigkeit ins Finanzvermögen | 0.00 | 0.00 |
| Geldfluss aus Investitions- und Anlagentätigkeit | -638'073.49 | 200'638.79 |
| Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit | | |
| Abnahme (-) / Zunahme (+) von Kontokorrenten (passive) mit Dritten | 270'360.39 | -5'040.79 |
| Aufnahme (+) von Finanzverbindlichkeiten | 0.00 | 1'000'000.00 |
| Rückzahlung (-) von Finanzverbindlichkeiten | -500'000.00 | 0.00 |
| Abnahme (-) / Zunahme (+) von Verbindlichkeiten gegenüber Fonds im Fremdkapital | 81'130.00 | 0.00 |
| Zunahme (+) von Legaten und Stiftungen ohne eigene Rechtspersönlichkeit im EK | 0.00 | 0.00 |
| Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit | -148'509.61 | 994'959.21 |
| Veränderung Flüssige Mittel (Total Geldfluss) | 414'604.90 | 179'818.84 |
| Bestand Flüssige Mittel 01.01. | 1'232'996.59 | 1'053'177.75 |
| Bestand Flüssige Mittel 31.12. | 1'647'601.49 | 1'232'996.59 |
| Veränderung Flüssige Mittel (Total Geldfluss) | 414'604.90 | 179'818.84 |

Eigenkapitalnachweis nach Gewinnverwendung

| Konto | Bezeichnung | Bilanz 01.01.2021 | Zunahme | Abnahme | Bilanz 31.12.2021 |
|------------|--|---------------------|---------------------|-------------------|---------------------|
| 290 | Verpflichtungen (+) bzw. Vorschüsse (-) gegenüber Spezialfinanzierungen | 2'404'862.87 | 920'662.36 | 991'269.19 | 2'334'256.04 |
| 2900.10 | Spezialfinanzierung Wasserwerk | 632'095.01 | 3'080.48 | | 635'175.49 |
| 2900.20 | Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung | 221'823.84 | 6'527.93 | | 228'351.77 |
| 2900.30 | Spezialfinanzierung Abfallbeseitigung | 33'343.84 | | 4'090.79 | 29'253.05 |
| 2900.40 | Spezialfinanzierung Elektrizitätswerk | 852'864.70 | | 852'864.70 | 0.00 |
| 2900.41 | Spezialfinanzierung EW-Netz | 0.00 | 619'895.44 | 90'300.00 | 529'595.44 |
| 2900.42 | Spezialfinanzierung EW Stromhandel | 0.00 | 239'107.59 | | 239'107.59 |
| 2900.45 | Spezialfinanzierung Solarstrom | 0.00 | 1'369.86 | | 1'369.86 |
| 2900.50 | Spezialfinanzierung Glasfasernetz (FTTH) | 320'372.82 | 50'681.06 | | 371'053.88 |
| 2900.70 | Spezialfinanzierung Ersatzabgaben Feuerwehr | 197'563.16 | | 8'536.30 | 189'026.86 |
| 2900.80 | Spezialfinanzierung Asyl und Integration | 146'799.50 | | 35'477.40 | 111'322.10 |
| 291 | Fonds | 859'547.90 | 114'491.00 | 0 | 974'038.90 |
| 2910.00 | Ersatzabgaben für Parkplatzbauten / Spielplätze | 41'611.20 | 9'491.00 | | 51'102.20 |
| 2910.03 | Fonds Energieförderung | 75'000.00 | 95'000.00 | | 170'000.00 |
| 2910.11 | Erneuerungsfonds Wasserwerk | 50'000.00 | | | 50'000.00 |
| 2910.12 | Erneuerungsfonds Abwasserbeseitigung | 687'644.20 | 10'000.00 | | 697'644.20 |
| 2911.00 | Zweckgebundene Zuwendung zur Erarbeitung Gemeindechronik | 5'292.50 | | | 5'292.50 |
| 293 | Vorfinanzierungen | 485'000.00 | 300'000.00 | 0.00 | 785'000.00 |
| 2930.01 | Vorfinanzierung Reorganisation Gemeindearchiv / GEVER | 85'000.00 | | | 85'000.00 |
| 2930.02 | Vorfinanzierung Ersatz Kunstrasen Sportplatz | 200'000.00 | | | 200'000.00 |
| 2930.03 | Vorfinanzierung Sanierung Scheibenwall | 200'000.00 | | | 200'000.00 |
| 2930.04 | Vorfinanzierung Sanierung Badi | | 300'000.00 | | 300'000.00 |
| 296 | Neubewertungsreserve Finanzvermögen | 21'104.60 | 0 | 0 | 21'104.60 |
| 2960.00 | Neubewertungsreserve Finanzvermögen | 21'104.60 | | | 21'104.60 |
| 299 | Bilanzüberschuss/-fehlbetrag | 1'930'380.03 | 292'137.80 | 0 | 2'222'517.83 |
| 2999.00 | Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre | 1'930'380.03 | 292'137.80 | | 2'222'517.83 |
| | Total Eigenkapital | 5'700'895.40 | 1'627'291.16 | 991'269.19 | 6'336'917.37 |

Erläuterungen:

- 2900.8 Folgende Aufwendungen wurden der Spezialfinanzierung entnommen:
 CHF 18'181.60 für Integration und Deutschkurse (Funktion 5721 Freiwillige wirtschaftliche Hilfe)
 CHF 17'295.80 für die nicht durch den Staatsbeitrag gedeckten Kosten (Funktion 5730 Asylwesen)
- 2910.03 Aus der Gewinnverwendung 2021 sind CHF 50'000.00 als Einlage in den Fonds Energieförderung vorgesehen
- 2930.04 Aus der Gewinnverwendung 2021 sind CHF 300'000.00 zur Bildung 'Vorfinanzierung Sanierung Badi' vorgesehen
- 2999.00 Aus der Gewinnverwendung 2021 sind CHF 292'137.80 als Zuweisung ans Eigenkapital vorgesehen

Rückstellungsspiegel

| Konto | Bezeichnung | 01.01.2021 | Bildung bzw. Erhöhung | | Verwendung bzw. Auflösung | | Um-buchung | 31.12.2021 |
|------------|--|---------------|-----------------------|----------|---------------------------|--|------------|---------------|
| | | | | | | | | |
| 2089.00 | Übrige langfristige Rückstellung der Erfolgsrechnung * | 10'000 | -- | -- | -- | | | 10'000 |
| 208 | Langfristige Rückstellungen | 10'000 | 0 | 0 | 0 | | | 10'000 |
| | Total Rückstellungen | 10'000 | 0 | 0 | 0 | | | 10'000 |

* Es handelt sich um eine Rücklage für ein Theaterprojekt.

Beteiligungs- und Gewährleistungsspiegel

Beteiligungsspiegel Finanzvermögen

| Organisation; Rechtsform | Tätigkeitsbereich | Eigenkapital | Anteil der Gemeinde | Bilanz | Buchwert 31.12.2021 | Bemerkungen |
|--|---|--------------|------------------------|---------|------------------------|--|
| EKT Energie AG; Aktiengesellschaft | Stromversorgung | keine Angabe | -- | 1070.00 | 12'000.00 | 1'200 Namenaktien (nominal CHF 10) |
| Abraxas-VRSG Holding AG | Halten Beteiligung an Abraxas Informatik AG | keine Angabe | -- | 1070.00 | 17'000.00 | 85 Namenaktien |
| Genossenschaft Alterssiedlung Pfyv und Umgebung | Wohnen im Alter | keine Angabe | -- | 1070.20 | 5'000.00 | 1 Anteilsschein (nominal CHF 5'000) |
| Total | | | | | 34'000.00 | |

In Ergänzung zu § 45 RRV über das Rechnungswesen der Gemeinden sind auch alle aktivierten Beteiligungen aufgeführt. Beteiligungen (wie auch Mitgliedschaften in Vereinen und Zweckverbänden), bei welchen kein massgeblicher Einfluss* durch die Gemeinde Pfyv ausgeübt werden kann, sind nicht aufgeführt.

* Einfluss massgeblich: aufgrund Beteiligungs- oder Finanzierungsanteil können einseitig Massnahmen oder Änderungen durchgesetzt werden (n = nein / j = ja)

Gewährleistungsspiegel

| Name, Sitz | Angaben zu den gesicherten Leistungen (Art, Betrag, Verfall, Zinsangaben) | Bemerkungen |
|--------------------------|--|-------------|
| Politische Gemeinde Pfyv | Im Gewährleistungsspiegel sind Tatbestände aufzuführen, aus denen sich in Zukunft eine wesentliche Verpflichtung des Gemeinwesens ergeben kann. Zurzeit sind uns keine solchen Verpflichtungen bekannt. | |

Anlagenspiegel

Verwaltungsvermögen (VV)

| Konto Bezeichnung | Anschaffungswert 2021 | | | | Kumulierte Abschreibungen 2021 | | | | Buchwert per 31.12.21 |
|-------------------------------------|-----------------------|---------------------|--------------------|----------------------|--------------------------------|--------------------|--------------|----------------------|--------------------------|
| | 01.01. | Zugänge | Abgänge | 31.12. | 01.01. | ordentlich | WB (-) / (+) | 31.12. | |
| 1401 Strassen / Verkehrswege | 1'263'860.50 | 0.00 | 0.00 | 1'263'860.50 | -341'808.00 | -90'017.00 | 0.00 | -431'825.00 | 832'035.50 |
| 1403 Übrige Tiefbauten | 2'446'616.11 | 423'425.96 | -122'694.30 | 2'747'347.77 | -938'804.83 | -79'584.00 | 0.00 | -1'018'388.83 | 1'728'958.94 |
| 1404 Hochbauten | 6'060'668.21 | 228'591.58 | -21'395.30 | 6'267'864.49 | -2'391'667.65 | -216'274.80 | 0.00 | -2'607'942.45 | 3'659'922.04 |
| 1406 Mobilien VV | 188'857.45 | 16'392.00 | 0.00 | 205'249.45 | -109'371.90 | -26'350.90 | 0.00 | -135'722.80 | 69'526.65 |
| 1407 Anlagen im Bau | 152'414.15 | 745'151.59 | -724'970.39 | 172'595.35 | 0.00 | 0.00 | 0.00 | 0.00 | 172'595.35 |
| 1409 Übrige Sachanlagen | 60'000.00 | 0.00 | 0.00 | 60'000.00 | -30'000.00 | -7'500.00 | 0.00 | -37'500.00 | 22'500.00 |
| 1427 Anlagen im Bau immateriell | 14'297.15 | 60'425.20 | 0.00 | 74'722.35 | 0.00 | 0.00 | 0.00 | 0.00 | 74'722.35 |
| 1429 Übrige immaterielle Anlagen | 115'239.80 | 0.00 | 0.00 | 115'239.80 | -36'744.00 | -11'525.00 | 0.00 | -48'269.00 | 66'970.80 |
| Total Verwaltungsvermögen VV | 10'301'953.37 | 1'473'986.33 | -869'059.99 | 10'906'879.71 | -3'848'396.38 | -431'251.70 | 0.00 | -4'279'648.08 | 6'627'231.63 |

Finanz- und Sachanlagen des Finanzvermögens FV

| Konto Bezeichnung | Anschaffungswert 2020 | | | | Kumulierte Abschreibungen 2020 | | | | Buchwert per 31.12.21 |
|---|-----------------------|-------------|-------------|-------------------|--------------------------------|-------------|--------------|-------------|--------------------------|
| | 01.01. | Zugänge | Abgänge | 31.12. | 01.01. | ordentlich | WB (-) / (+) | 31.12. | |
| Beteiligungen, Grundkapitalien | | | | | | | | | |
| 1070.00 Aktien | 29'000.00 | 0.00 | 0.00 | 29'000.00 | 0.00 | 0.00 | 0.00 | 0.00 | 29'000.00 |
| 1070.20 Anteilscheine | 5'000.00 | 0.00 | 0.00 | 5'000.00 | 0.00 | 0.00 | 0.00 | 0.00 | 5'000.00 |
| 1080 Grundstücke FV | 114'350.00 | 0.00 | 0.00 | 114'350.00 | 0.00 | 0.00 | 0.00 | 0.00 | 114'350.00 |
| Total Finanz- und Sachanlagen FV | 148'350.00 | 0.00 | 0.00 | 148'350.00 | 0.00 | 0.00 | 0.00 | 0.00 | 148'350.00 |

WB = Wertberichtigungen

Finanzkennzahlen

Vergleich Thurgauer Gemeinden unter: www.statistik.tg.ch

Es handelt sich um Kennzahlen der Politischen Gemeinde Pfyn (inkl. Werke).

n/a = keine Berechnung erfolgt bzw. möglich

| Nettoverschuldungsquotient | Rechnung 2021 | Rechnung 2020 | Rechnung 2019 | Rechnung 2018 |
|-----------------------------------|----------------------|----------------------|----------------------|----------------------|
|-----------------------------------|----------------------|----------------------|----------------------|----------------------|

| | | | | |
|---|--------|--------|--------|---------|
| Berechnung: $\frac{\text{Nettoschuld} \times 100}{\text{Direkte Steuern NP} + \text{JP}}$ | 11.47% | 28.98% | 90.94% | -12.61% |
|---|--------|--------|--------|---------|

Richtwerte: < 100 % gut
100 - 150 % genügend
> 150 % schlecht

Aussage: Der Nettoverschuldungsquotient gibt an, welcher Anteil der direkten Steuern der natürlichen und juristischen Personen bzw. wie viele Jahrestanchen erforderlich wären, um die Nettoschulden abzutragen. Ein negativer Wert bedeutet, dass ein Nettovermögen vorliegt.

| Selbstfinanzierungsgrad | Rechnung 2021 | Rechnung 2020 | Rechnung 2019 | Rechnung 2018 |
|--------------------------------|----------------------|----------------------|----------------------|----------------------|
|--------------------------------|----------------------|----------------------|----------------------|----------------------|

| | | | | |
|--|---------|---------|--------|---------|
| Berechnung: $\frac{\text{Selbstfinanzierung} \times 100}{\text{Nettoinvestitionen}}$ | 166.70% | 100.00% | 27.25% | 160.50% |
|--|---------|---------|--------|---------|

Richtwerte: > 100 % ideal
80 % - 100 % vertretbar bis gut
50 % - 80 % problematisch
< 50 % ungenügend

Aussage: Der Selbstfinanzierungsgrad zeigt an, in welchem Ausmass Neuinvestitionen durch selbsterwirtschaftete Mittel finanziert werden können. Ein Selbstfinanzierungsgrad unter 100% führt zu Neuverschuldung, über 100% ermöglicht Schuldenabbau.

| Zinsbelastungsanteil | Rechnung 2021 | Rechnung 2020 | Rechnung 2019 | Rechnung 2018 |
|-----------------------------|----------------------|----------------------|----------------------|----------------------|
|-----------------------------|----------------------|----------------------|----------------------|----------------------|

| | | | | |
|--|-------|-------|-------|-------|
| Berechnung: $\frac{\text{Nettozinsaufwand} \times 100}{\text{Laufender Ertrag}}$ | 0.01% | 0.05% | 0.07% | 0.04% |
|--|-------|-------|-------|-------|

Richtwerte: 0 - 4 % gut
4 - 9 % genügend
> 9 % schlecht

Aussage: Der Zinsbelastungsanteil sagt aus, welcher Anteil des laufenden Ertrags durch den Zinsaufwand gebunden ist. Je tiefer der Wert, desto grösser der Handlungsspielraum. Ein negativer Wert bedeutet, dass netto eine Zinsgutschrift vorliegt.

| Bruttoverschuldungsanteil | Rechnung 2021 | Rechnung 2020 | Rechnung 2019 | Rechnung 2018 |
|----------------------------------|----------------------|----------------------|----------------------|----------------------|
|----------------------------------|----------------------|----------------------|----------------------|----------------------|

| | | | | |
|--|--------|--------|--------|--------|
| Berechnung: $\frac{\text{Bruttoschulden} \times 100}{\text{Laufender Ertrag}}$ | 57.66% | 63.04% | 87.14% | 44.88% |
|--|--------|--------|--------|--------|

Richtwerte: < 50 % sehr gut
50 - 100 % gut
100 - 150 % mittel
150 - 200 % schlecht
> 200 % kritisch

Aussage: Der Bruttoverschuldungsanteil ist eine Grösse zur Beurteilung der Verschuldungssituation bzw. der Frage, ob die Verschuldung in einem angemessenen Verhältnis zu den erwirtschafteten Erträgen steht. Er zeigt an, wie viele Prozente vom Finanzertrag benötigt werden, um die Bruttoschulden abzutragen.

| Investitionsanteil | Rechnung 2021 | Rechnung 2020 | Rechnung 2019 | Rechnung 2018 |
|---|--|----------------------|----------------------|----------------------|
| Berechnung: $\frac{\text{Bruttoinvestitionen} \times 100}{\text{Gesamtausgaben}}$ | 11.14% | 5.12% | 46.77% | 17.81% |
| Richtwerte: | <ul style="list-style-type: none"> < 10 % schwach 10 - 20 % mittel 20 - 30 % stark > 30 % sehr stark | | | |
| Aussage: | Der Investitionsanteil zeigt die Aktivität im Bereich der Investitionen und ihren Einfluss auf die Nettoverschuldung. | | | |

| Kapitaldienstanteil | Rechnung 2021 | Rechnung 2020 | Rechnung 2019 | Rechnung 2018 |
|---|---|----------------------|----------------------|----------------------|
| Berechnung: $\frac{\text{Kapitaldienst} \times 100}{\text{Laufender Ertrag}}$ | 5.82% | 6.17% | 5.87% | 5.63% |
| Richtwerte: | <ul style="list-style-type: none"> < 5 % geringe Belastung 5 - 15 % tragbare Belastung > 15 % hohe Belastung | | | |
| Aussage: | Der Kapitaldienstanteil ist die Messgrösse für die Belastung des Haushaltes durch Kapitalkosten. Die Kennzahl gibt Auskunft darüber, wie stark der laufende Ertrag durch den Zinsdienst und die Abschreibungen (= Kapitaldienst) belastet ist. Ein hoher Anteil weist auf einen enger werdenden finanziellen Spielraum hin. | | | |

| Nettoschuld in Franken je Einwohner | Rechnung 2021 | Rechnung 2020 | Rechnung 2019 | Rechnung 2018 |
|--|---|----------------------|----------------------|----------------------|
| Berechnung: $\frac{\text{Nettoschuld}}{\text{Ständige Wohnbevölkerung}}$ | 146 | 359 | 1'096 | -401 |
| Richtwerte: | <ul style="list-style-type: none"> < 0 Nettovermögen 0 - 1'000 geringe Verschuldung 1'001 - 2'500 mittlere Verschuldung 2'501 - 5'000 hohe Verschuldung > 5'000 sehr hohe Verschuldung | | | |
| Aussage: | Die Nettoschuld pro Einwohner wird als Gradmesser für die Verschuldung verwendet. Ein negativer Wert entspricht einem Nettovermögen pro Einwohner. | | | |

| Selbstfinanzierungsanteil | Rechnung 2021 | Rechnung 2020 | Rechnung 2019 | Rechnung 2018 |
|--|--|----------------------|----------------------|----------------------|
| Berechnung: $\frac{\text{Selbstfinanzierung} \times 100}{\text{Laufender Ertrag}}$ | 14.31% | 19.85% | 18.08% | 20.36% |
| Richtwerte: | <ul style="list-style-type: none"> > 20 % gut 10 - 20 % mittel < 10 % schwach | | | |
| Aussage: | Der Selbstfinanzierungsanteil charakterisiert die Finanzkraft und den finanziellen Spielraum einer Gemeinde. Er gibt an, welchen Anteil des Ertrages die öffentliche Körperschaft zur Finanzierung ihrer Investitionen aufwenden kann. | | | |

| Steuerkraft in Franken je Einwohner | Rechnung 2021 | Rechnung 2020 | Rechnung 2019 | Rechnung 2018 |
|--|----------------------|----------------------|----------------------|----------------------|
| Werte in CHF $\frac{\text{Steuerkraft zu 100\%}}{\text{Anzahl Einwohner}}$ | 1677 | 1678 | 1647 | 1702 |
| Steuerfuss | 66% | 66% | 69% | 69% |

Bestätigung des Gemeinderates

Die unterzeichnenden Mitglieder des Gemeinderates haben die Rechnung 2021 eingesehen. Der Vorschlag von CHF 642'137.80 soll gemäss Antrag wie folgt verwendet werden:

- CHF 300'000.00 Vorfinanzierung Sanierung Badi / Konto 2930.04
- CHF 50'000.00 Einlage in Fonds Energieförderung / Konto 2910.03
- CHF 292'137.80 Eigenkapital / Konto 2999.00

Mit bestem Dank an die Rechnungsführer beantragen wir, die Rechnung 2021 zu genehmigen.

Pfyn, 25. März 2021

Jacqueline Müller

Hansueli Ott

Karin Grossglauser

Roger Knuchel

Mathis Müller

Monika Sonderegger

Walter Thürig

Bericht des Rechnungsprüfungsorgans zur Jahresrechnung 2021

An die Gemeindeversammlung der

Politischen Gemeinde Pfyn

Als Rechnungsprüfungsorgan haben wir die Jahresrechnung der Politischen Gemeinde Pfyn, bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Rechnungsjahr geprüft. Die Prüfungsarbeiten wurden am 08. April 2022 in den Räumen der Gemeinde Pfyn durchgeführt und am 26. April 2022 abgeschlossen.

Verantwortung des Gemeinderates

Der Gemeinderat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den kantonalen und kommunalen rechtlichen Vorschriften verantwortlich. Darüber hinaus ist der Gemeinderat für die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung des Rechnungsprüfungsorgans

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den rechtlichen Vorschriften und der Arbeitshilfe für Rechnungsprüfungsorgane vorgenommen. Die Prüfung haben wir so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Rechnungsjahr den kantonalen und kommunalen rechtlichen Vorschriften.

Berichterstattung aufgrund weiterer rechtlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass keine unsere Unabhängigkeit betreffenden Sachverhalte vorliegen.

Wir beantragen, die Jahresrechnung per 31. Dezember 2021 mit Aktiven und Passiven von CHF 10'965'328.50 und einem Ertragsüberschuss von CHF 642'137.80 zu genehmigen.

Die GPK dankt der Gemeindeverwaltung für die saubere Präsentation der Buchhaltungsunterlagen sowie für ihren grossen Einsatz zur Darstellung einer klaren Jahresrechnung.

Pfyn, 26. April 2022

GPK der Politischen Gemeinde Pfyn

Präsident: *Christian Hummler*

Vizepräsident: *Peter Frauenfelder*

Mitglieder: *Sabrina Gubser*

Philippe Keller

Philipp Lingenhel

Ralph Roth

Andreas Walder

Genehmigung Änderung Reglement "Anschluss und Nutzung Glasfasernetz FTTH"

Am 26. November 2013 hat die Gemeindeversammlung das neue Glasfaserreglement verabschiedet. Damals waren wir noch mit der Grunderschliessung beschäftigt, die in Pfyf 2016 abgeschlossen werden konnte. In der Zwischenzeit hat sich in zwei Punkten eine neue Praxis etabliert, welche im Reglement abgebildet werden soll:

- Art. 3 definiert neu die Gebäude-Erschliessung des Glasfaseranschlusses nur noch bis zum BEP (Gebäudeeinführungspunkt/Hausanschlusskasten) und nicht wie bisher bis OTO (optische Steckdose)
- demzufolge erschliesst die Gemeinde nach Art. 3 auch keine Steigzonen in Mehrfamilienhäusern mehr (Steigzonenerschliessungen gehen zu Lasten der Bauherrschaft)

Die einmaligen Anschlussbeiträge für Neuanschlüsse oder Erweiterungen sind in Art. 19 neu dargestellt, weichen aber in der Beitragshöhe nicht vom bisherigen Reglement ab.

Aufgrund der vereinheitlichten Anschlusspraxis wird nur noch ein Schema benötigt (Anhang 1).

Die allgemeinen Vertragsbedingungen bleiben Bestandteil des Reglements und ändern nicht. Sie entsprechen den Modalitäten des Hauseigentümerverbandes Schweiz und werden deshalb in dieser Botschaft nicht abgedruckt.

Wir bitten Sie, geschätzte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger, das revidierte Glasfaserreglement zu genehmigen.



PFYNDETTIGHOFEN

Politische Gemeinde Pfyf

Reglement

Anschluss und Nutzung Glasfasernetz FTTH

Pfyf

INHALTSVERZEICHNIS

Begriffserläuterungen 3

A. ALLGEMEINES 4

Grundsatz 4

Rechtsverhältnisse 4

Gegenstand und Umfang 4

Weitergabe von Daten 4

B. KUNDENVERHÄLTNIS 4

Entstehung des Rechtsverhältnisses 4

Eigentümerwechsel 5

C. NETZANSCHLUSS UND BETRIEB 5

Erschliessungsgebiet 5

Erschliessung 5

Anschlusspflicht und Berechtigung 5

Änderungen / Anpassung FTTH-Anschluss 5

Wartung und Störungsbehebung 5

Eigentumsverhältnisse 5

Erkundigungs-/Sorgfaltspflichten 6

Beizug Dritter 6

Nutzungsrecht 6

Erschliessungsanspruch 6

D. KOSTENBEITRÄGE 6

Gegenstand 6

Beitragspflicht, Schuldner 6

Kostenbeiträge für Neubauten und Erweiterungen 7

Fälligkeit 7

E. HAFTUNG / RECHTSETZUNG 7

Haftung 7

Einsprache 8

Anwendbares Recht, Gerichtsstand 8

F. SCHLUSSBESTIMMUNGEN 8

Inkrafttreten 8

Anhang

- Nr. 1 Schematische Begriffserläuterung
- Nr. 2 Vertragsbedingungen Glasfasererschliessung

Gestützt auf die Gemeindeversammlungsbeschlüsse vom 17. Juni 2009 bzw. 30. Mai 2012 zum Bau eines Glasfasernetzes in Dettighofen und Pfyn sowie auf Art. 11 der Gemeindeordnung erlässt die Gemeinde Pfyn das nachfolgende

Reglement Anschluss und Nutzung Glasfasernetz FTTH

Um die Lesbarkeit zu erhalten, wird auf die parallele Schreibform männlicher und weiblicher Bezeichnungen verzichtet. Es gelten alle Personen- und Funktionsbezeichnungen im Reglement für beide Geschlechter.

BEGRIFFSERLÄUTERUNGEN

| | |
|---|--|
| Netzbetreiber | Die Politische Gemeinde Pfyn (Gemeinde) stellt den Netzzugang und den Betrieb eines Glasfasernetzes sicher. Bau, Unterhalt und Betrieb werden als Eigenwirtschaftsbetrieb (Glasfasernetz FTTH) in der Gemeinderechnung geführt. |
| Kooperationspartner | Swisscom (Schweiz) AG, Bern, und Leucom Schlatter AG, Frauenfeld |
| Provider | Dienstanbieter im Telekommunikationsbereich (Internet, TV, Telefonie) |
| Layer 1 | Rohranlagen und Kabel sowie passive Komponenten für die professionelle Glasfaserinstallation |
| Layer 2 | Plattform für Portfolio der Provider |
| Kunde | Grundeigentümer/Liegenschaftsbesitzer (Vertragspartner für Glasfaseranschluss) |
| HEV | Hauseigentümerverband Schweiz |
| HEV-Vertrag | Diesen Vertrag schliessen jeweils die Grundeigentümer/Liegenschaftsbesitzer und die Gemeinde ab. Der Vertrag regelt die Erstellung, die Nutzung sowie den Betrieb des Glasfasernetzes im Bereich des Hausanschlusses. Er besteht aus der "Vertragsurkunde Glasfasererschliessung" und den "Vertragsbedingungen Glasfasererschliessung". |
| Endkunde | Nutzer von Telekommunikationsdiensten (Abonnent) |
| FTTH | Fiber to the Home (Gebäudeerschliessung mit Glasfaser) |
| NE | Nutzungseinheit |
| BEP (Building Entry Point) | Gebäudeeinführungspunkt (Hausanschlusskasten) |
| OTO (Optical Telecommunication Outlet) | Optische Steckdose pro Nutzungseinheit |
| Inhouse-Bereich | LWL-Leitung von Hausanschlusskasten (BEP) bis optische Steckdose (OTO) inkl. Rohranlage |

A. ALLGEMEINES

| | | |
|------------------------------|--------|---|
| Grundsatz | Art. 1 | <p>¹ Die Gemeinde baut ein modernes Glasfasernetz, um den wachsenden Anforderungen an Bandbreite gerecht zu werden. Zu diesem Zweck werden Gebäude bzw. die einzelnen Wohn- und Geschäftseinheiten direkt mit Glasfaserkabeln erschlossen (Fiber to the Home / FTTH). Den Endkunden wird damit eine Wahlfreiheit an Kommunikations- und Multimedia-dienstleistungen verschiedener Provider ermöglicht.</p> <p>² Der Bau und Betrieb des Glasfasernetzes erfolgt koordiniert und in Absprache mit Swisscom (Schweiz) AG und Leucom Schlatter AG (nachfolgend Kooperationspartner genannt), wobei in Bezug auf die Erschliessung der Liegenschaften die Gemeinde – sie ist Netzbetreiberin von Layer 1 – als Vertragspartnerin des Eigentümers/Kunden auftritt.</p> |
| Rechtsverhältnisse | Art. 2 | <p>¹ Das Rechtsverhältnis zwischen der Gemeinde und den Kooperationspartnern wird durch den Gemeinderat in separaten Verträgen geregelt.</p> <p>² Die Gebäudeerschliessung wird mit den Grundeigentümern durch einen HEV-Vertrag geregelt. Die "Vertragsbedingungen Glasfasererschliessung" sind integrierender Bestandteil des HEV-Vertrages und dieses Reglements.</p> |
| Gegenstand und Umfang | Art. 3 | <p>¹ Die Gebäude-Erschliessung umfasst den Glasfaseranschluss der Gemeinde bis zum BEP.</p> <p>² Die Rechte und Pflichten von Eigentümern und der Gemeinde werden in einem separaten Vertrag geregelt. Er beinhaltet insbesondere die Finanzierung, die Erschliessungs-, Zugangs- und Nutzungsrechte sowie die Glasfaser-Gebäudeerschliessung.</p> |
| Weitergabe von Daten | Art. 4 | <p>Die Gemeinde kann ihren Beauftragten, Kooperationspartnern und den Providern Personendaten im Sinne der Datenschutzgesetzgebung weitergeben, soweit diese sie zur Erfüllung ihrer Aufgabe benötigen und es sich nicht um besonders schützenswerte Personendaten handelt.</p> <p>Die Datenempfänger dürfen die ihnen bekanntgegebenen Personendaten nicht an Dritte weitergeben.</p> |

B. KUNDENVERHÄLTNIS

| | | |
|---|--------|--|
| Entstehung des Rechtsverhältnisses | Art. 5 | <p>¹ Das Rechtsverhältnis mit dem Kunden für den Netzanschluss und die Netznutzung entsteht durch die Vertragsunterzeichnung "Glasfasererschliessung".</p> <p>² Für jede Liegenschaft bzw. jedes Stockwerkeigentum ist pro Eigentümer ein Vertrag zu erstellen.</p> <p>³ Der Vertrag wird für unbestimmte Zeit abgeschlossen (unbefristetes Rechtsverhältnis). Es gilt eine Mindestvertragsdauer von 20 Jahren ab Inbetriebnahme des Glasfaseranschlusses (gem. Ziffer 4.1 "Vertragsbedingungen Glasfaseranschluss").</p> <p>Eine ausserordentliche Kündigung vor Ablauf der Mindestvertragsdauer ist nur möglich, falls wichtige Gründe vorliegen (gem. Ziff. 4.2 "Vertragsbedingungen Glasfaseranschluss").</p> |
|---|--------|--|

| | | |
|--------------------------|--------|---|
| Eigentümerwechsel | Art. 6 | Der Kunde hat die Gemeinde bei einer Übertragung des Grundeigentums zu benachrichtigen. |
|--------------------------|--------|---|

C. NETZANSCHLUSS UND BETRIEB

| | | |
|-----------------------------|--------|--|
| Erschliessungsgebiet | Art. 7 | Das Erschliessungsgebiet Dettighofen und Pfyn ist mit den Kooperationspartnern festgelegt worden. Die Gemeinde erschliesst nach Möglichkeit auch Liegenschaften ausserhalb dieser Gebiete. |
|-----------------------------|--------|--|

| | | |
|----------------------|--------|---|
| Erschliessung | Art. 8 | <ol style="list-style-type: none"> ¹ In der Erschliessungsphase (Bauetappen) wurden sämtliche Liegenschaften an das Glasfasernetz angeschlossen (Ausnahme: fehlender unterzeichneter Vertrag). ² Neue Hausanschlüsse und Erweiterungen von bestehenden Anschlüssen sind gem. Art. 19 beitragspflichtig und werden nur bei unterzeichnetem HEV-Vertrag realisiert. |
|----------------------|--------|---|

| | | |
|--|--------|--|
| Anschlusspflicht und Berechtigung | Art. 9 | <ol style="list-style-type: none"> ¹ Mit dem HEV-Vertrag werden Erschliessungsrechte eingeräumt, die die Gemeinde berechtigen, das Gebäude mit einem Glasfaseranschluss zu versehen und diesen zu betreiben, zu unterhalten, zu erneuern und fortbestehen zu lassen (gem. Ziff. 1.4 "Vertragsbedingungen Glasfaseranschluss"). ² Die Gemeinde ist berechtigt, für eigene Zwecke (z. B. Zählerfernauslesung) im Sinne einer koordinierten und wirtschaftlichen Erschliessung Gebäude auch ohne HEV-Vertrag zu ihren Lasten zu erschliessen. |
|--|--------|--|

| | | |
|--|---------|---|
| Änderungen / Anpassung FTTH-Anschluss | Art. 10 | Falls der Eigentümer auf seinem Grundstück Bau- oder Grabarbeiten ausführt, welche eine Änderung, Entfernung oder Verlegung der Glasfaseranschlussleitung zur Folge haben, führt die Gemeinde diese Arbeiten aus. Die Kosten gehen zu Lasten des Eigentümers (gem. Ziff 1.5. "Vertragsbedingungen Glasfaseranschluss"). Werden Dritte über diese Leitung versorgt, gehen die Kosten zu Lasten der Gemeinde. |
|--|---------|---|

| | | |
|-------------------------------------|---------|---|
| Wartung und Störungsbehebung | Art. 11 | <ol style="list-style-type: none"> ¹ Funktioniert ein Fernmeldedienst nicht bzw. nicht richtig, so haben sich die Endkunden vorab ausschliesslich an ihren Anbieter und Vertragspartner (Provider) zu wenden, von dem sie Fernmeldedienste beziehen. ² Die Gemeinde ist für den Betrieb und den Unterhalt des Glasfaseranschlusses besorgt. Der Eigentümer bzw. Endkunde ist verantwortlich für von ihm verursachte Schäden an der Glasfaseranschlussleitung inkl. BEP (gem. Ziff. 1.6 "Vertragsbedingungen Glasfaseranschluss"). |
|-------------------------------------|---------|---|

| | | |
|------------------------------|---------|--|
| Eigentumsverhältnisse | Art. 12 | <p>Die gesamte Glasfaseranschlussleitung mit allen Bestandteilen bis und mit BEP stehen im Eigentum der Gemeinde (gem. Ziff. 1.7 "Vertragsbedingungen Glasfaseranschluss").</p> <p>Die Hausverkabelung ab BEP bis und mit OTO steht im Eigentum des Grundeigentümers.</p> <p>Spleissungen am BEP werden immer durch die Gemeinde ausgeführt.</p> |
|------------------------------|---------|--|

| | | |
|--|---------|--|
| Erkundigungs-/ Sorgfaltspflichten | Art. 13 | <ol style="list-style-type: none"> ¹ Gem. Ziff. 1.8. "Vertragsbedingungen Glasfaseranschluss" weist der Grundeigentümer bei Sondierungen, Bau- oder Grabarbeiten sämtliche Beteiligten auf den Bestand der Glasfaseranschlussleitung hin. Der Grundeigentümer und die weiteren Beteiligten haben sich vorgängig über die genaue Lage der Leitung zu erkundigen (Einholung Werkleitungspläne). ² Die Gemeinde verpflichtet sich, sämtliche Arbeiten im Zusammenhang mit Bau, Betrieb und Wartung des Glasfaseranschlusses mit aller gebotenen Sorgfalt auszuführen und die ihr eingeräumten Rechte möglichst schonend sowie unter angemessener Wahrung der berechtigten Interessen des Grundeigentümers wahrzunehmen (gem. Ziff 3.2. "Vertragsbedingungen Glasfaseranschluss"). |
| Beizug Dritter | Art. 14 | <ol style="list-style-type: none"> ¹ Die Gemeinde kann zur Erfüllung ihrer vertraglichen Verpflichtungen Dritte beziehen und entsprechende Verträge abschliessen. ² Die Gemeinde haftet für diese Dritten wie für ihr eigenes Verhalten (gem. Ziff. 3.1 "Vertragsbedingungen Glasfaseranschluss"). |
| Nutzungsrecht | Art. 15 | Die Gemeinde garantiert den Grundeigentümern, dass die Endkunden Dienste (z. B. Internet, TV, Telefon) von Telekommunikationsanbietern frei wählen können (Wahlfreiheit), sofern diese über Vereinbarungen mit unseren Kommunikationspartnern verfügen. |
| Erschliessungs- anspruch | Art. 16 | Die Erbringung von speziellen Diensten (z. B. redundante Anbindung, spezielles Service-Level-Agreement, Punkt-zu-Punkt-Verbindung etc.) werden speziell geregelt. |
| D. KOSTENBEITRÄGE | | |
| Gegenstand | Art. 17 | Die Gemeinde erhebt für Erschliessungen/Erweiterungen einmalige Anschlussbeiträge. |
| Beitragspflicht, Schuld- ner | Art. 18 | <ol style="list-style-type: none"> ¹ Anschlussbeiträge werden vom Grundeigentümer geschuldet, dessen Bauten und Anlagen an das Glasfasernetz angeschlossen werden. Massgeblich ist der Zeitpunkt der Vertragsunterzeichnung. ² Eine Beitragspflicht entsteht ebenfalls bei Erweiterungen oder bei Nutzungsänderungen angeschlossener Liegenschaften (zusätzliche Nutzungseinheiten). ³ Beim Wiederaufbau eines abgebrochenen oder durch Elementargewalt zerstörten Gebäudes werden sämtliche Kosten nach effektivem Aufwand in Rechnung gestellt. |

Kostenbeiträge für Neubauten und Erweiterungen

- Art. 19 ¹ Die einmaligen Beiträge für Gebäudeanschlüsse setzen sich wie folgt zusammen:
- 1. Anschlussbeitrag für Erschliessung innerhalb Bauzone**
- | | | |
|--|--|-----------|
| a) neue Anschlüsse | | |
| pro Gebäude inkl. 1 NE | | Fr. 1'000 |
| pro zusätzliche NE | | Fr. 150 |
| b) Erweiterungen von bestehenden Anschlüssen | | |
| Grundbeitrag inkl. 1 NE | | Fr. 400 |
| pro zusätzliche NE | | Fr. 150 |
- 2. Anschlussbeitrag für Erschliessung ausserhalb Bauzone**
- | | | |
|--|--|-----------|
| a) neue Anschlüsse | | |
| pro Gebäude inkl. 1 NE | | Fr. 2'000 |
| pro zusätzliche NE | | Fr. 150 |
| b) Erweiterungen von bestehenden Anschlüssen | | |
| Grundbeitrag inkl. 1 NE | | Fr. 400 |
| pro zusätzliche NE | | Fr. 150 |
- ² Nebst den einmaligen Beiträgen werden bei Neuanschlüssen und Erweiterungen zusätzlich die Erstellungskosten nach effektivem Aufwand in Rechnung gestellt (analog Hausanschlüsse Wasser und Elektrizität).
- ³ Für Anschlussverstärkungen (z. B. bei Erhöhung der Nutzungseinheiten) sind die effektiven Erstellungskosten zu entrichten.
- ⁴ Bei Neueinzonungen kann die Gemeinde einen Perimeter auferlegen.
- ⁵ Bei Anschlüssen ausserhalb des Gemeindegebietes werden spezielle Vereinbarungen getroffen.

Fälligkeit

- Art. 20 Die Kostenbeiträge werden mit der Unterzeichnung des Vertrages "Glasfasererschliessung" fällig und sind innert 30 Tagen ab Rechnungsstellung zu begleichen.

E. HAFTUNG / RECHTSETZUNG**Haftung**

- Art. 21 Für die Haftung der Gemeinde gelten die Bestimmungen des Obligationenrechts. Die Gemeinde haftet für ihr eigenes Verhalten. Für Vermögensschäden, indirekte Schäden bzw. Folgeschäden haftet sie nur, wenn solcher Schaden auf Absicht oder Grobfahrlässigkeit zurückzuführen ist.
- Die Gemeinde haftet nicht für Schäden, welche durch Unterbrechung oder Unregelmässigkeit der durch das Glasfasernetz transportierten Daten entstehen.
- Sie haftet nicht für Schäden, welche durch die Verwendung der durch das Glasfasernetz transportierten Daten durch Dritte entstehen.

- | | | |
|---|---------|--|
| Einsprache | Art. 22 | Gegen die Veranlagung von Anschlussbeiträgen und Erstellungskosten kann jedermann, der ein schutzwürdiges Interesse nachweist, innert 20 Tagen beim Gemeinderat schriftlich begründet Einsprache erheben. |
| Anwendbares Recht, Gerichtsstand | Art. 23 | ¹ Alle Fragen im Zusammenhang mit diesem Reglement oder dem Vertrag "Glasfasererschliessung" unterstehen schweizerischem Recht. ² Bei Meinungsverschiedenheiten sind die Parteien bemüht, eine einvernehmliche Lösung anzustreben und in jedem Fall zunächst das direkte Gespräch zu suchen. Kann keine einvernehmliche Regelung gefunden werden, ist Pfyn ausschliesslicher Gerichtsstand. |

F. SCHLUSSBESTIMMUNGEN

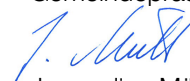
- | | | |
|----------------------|---------|---|
| Inkrafttreten | Art. 24 | Dieses Reglement tritt nach der Genehmigung durch die Gemeindeversammlung in Kraft. |
|----------------------|---------|---|

Dieses Reglement ersetzt diejenige Version, welche vom Gemeinderat am 28. Oktober 2013 und von der Gemeindeversammlung am 26. November 2013 genehmigt wurde.

Vom Gemeinderat beschlossen am: 9. Mai 2022

POLITISCHE GEMEINDE PFYN

Gemeindepräsidentin


Jacqueline Müller

Gemeindeschreiber

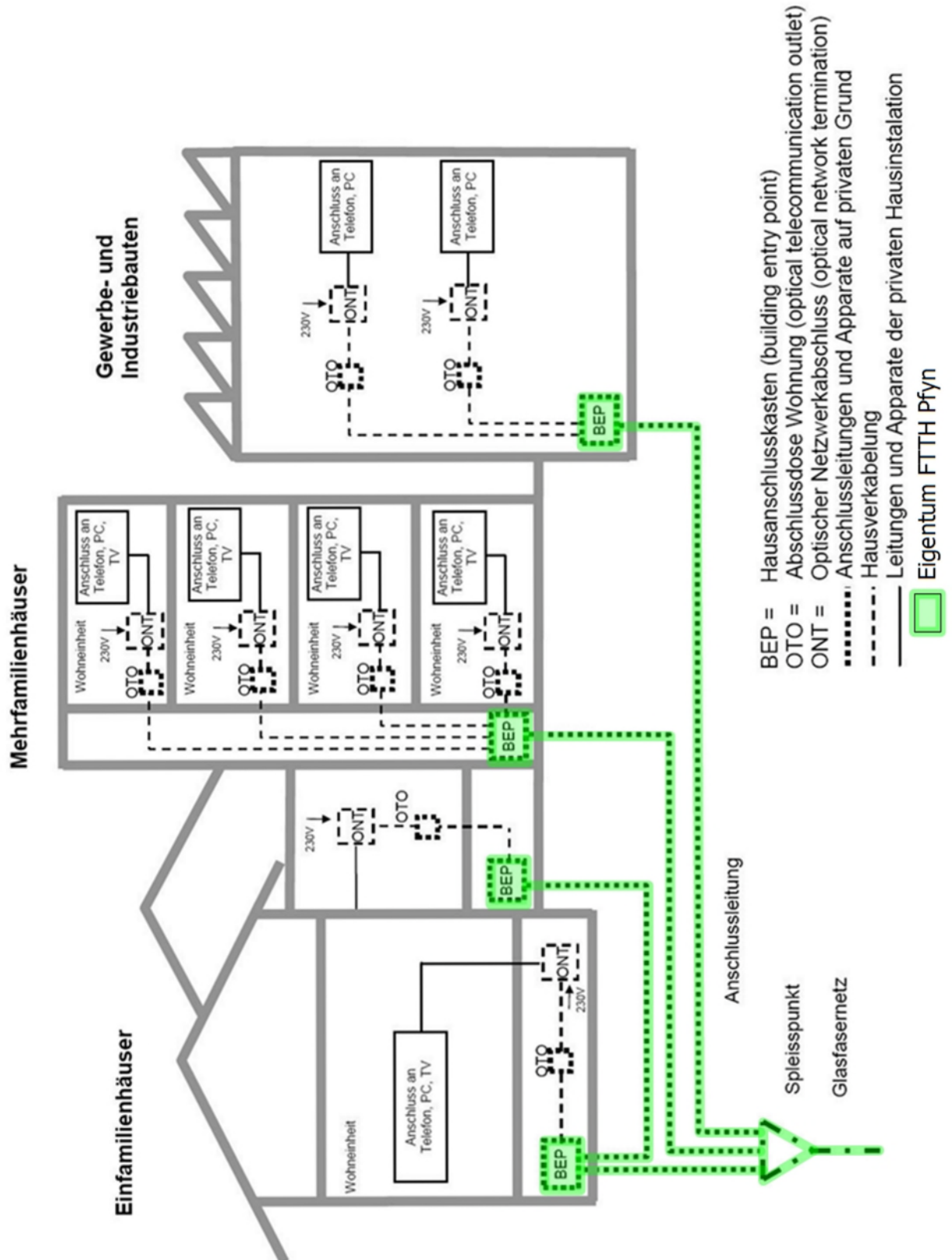

Kurt Ebner

Genehmigt durch die Gemeindeversammlung am

Anhang Nr. 1

Schematische Begriffserläuterung

Glasfasernetz Fiber to the Home FTTH Pfyn



TRAKTANDUM 5

Badi Frankriichli; Variantentscheid über "Aufwertung oder "Erweiterung"

Ausgangslage

Der seit den 1960er-Jahren bestehende Badiweiher mit gut 6000 m² Wasserfläche bedarf aus folgenden Gründen einer grundlegenden Sanierung:

- abgesunkener Grundwasserspiegel seit 2003
- zunehmende Kolmatierung (Aufhöhung) der Kiessohle
- Verschlammung
- Lernschwimmbecken nicht mehr nutzbar

Seit mehreren Jahren erwog deshalb der Gemeinderat, ein Sanierungsprojekt anzugehen. Er erteilte der Fröhlich Wasserbau AG, Frauenfeld, den Auftrag, Variantenstudien zu erarbeiten und gab als Ziele vor:

- ausreichende Wassertiefe von grossflächig 1.5 m bis 2.0 m
- gute Wasserqualität durch Selbstreinigungskraft
- Reduktion Algen- und Pflanzenbewuchs
- ökologische Aufwertung des Weihers und insbesondere seiner Uferbereiche
- Nichtschwimmerbereich von 12 m x16 m
- Option: bis 4 Spielfelder für Kanu-Polo mit mind. 1.2 m Wassertiefe

Daraus resultierte eine Machbarkeitsstudie mit drei Varianten. Die Behörde und der Projektverfasser haben sie der Bevölkerung am Informationsanlass vom 26. Oktober 2021 vorgestellt und in Fragerunden und Diskussionsgruppen Meinungen, Hinweise und Bedürfnisse abgeholt.

Aus der Informationsveranstaltung ging eine Arbeitsgruppe hervor, die sich am 20. Januar 2022 zu einem Workshop getroffen hat, zu welchem Vertreter der Schule (Primar, Sek), der Wildwasserfahrer, der Bürgergemeinde und der Angler eingeladen wurden. Es zeigte sich, dass viele unterschiedliche, zum Teil kaum realisierbare Ansprüche an die Sanierung bestehen. Auf Grund weiterer Gesprächsrunden im kleineren Kreis (Wildwasserfahrer, Schule) hat die Fröhlich Wasserbau AG mit "Aufwertung" und "Erweiterung" schliesslich zwei Sanierungsvarianten ausgearbeitet.

Den Beschrieb der Varianten nebst Plänen und dem tabellarischen Variantenvergleich finden Sie auf den folgenden Seiten. Die Unterlagen sind dem technischen Bericht der Fröhlich Wasserbau AG entnommen. Das vollständige Dossier ist auf unserer Website aufgeschaltet.

Die Sekundarschule Müllheim mochte sich an der weiteren Planung nicht mehr beteiligen. Hingegen bekennt sich die Primarschule Pfyn zum Schwimmunterricht im Frankriichli, den sie variantenunabhängig abhalten kann.

Die Variante "Erweiterung" würde den Thurgauer Wildwasserfahrern das Ausweisen von 4 Spielfeldern ermöglichen. Der Gemeinderat hat sich an der Sitzung vom 21. April 2022 für die Variante "Aufwertung" ausgesprochen. Beide Parteien erhalten nachstehend Gelegenheit, sich zu ihren Abstimmungsempfehlungen zu äussern.

→ An der heutigen Gemeindeversammlung wird nur darüber entschieden, welche Variante detaillierter ausgearbeitet werden soll; die Kreditvorlage kommt an der Budgetversammlung vom 1. Dezember zur Abstimmung.

Variante "Aufwertung"

Kurzbeschreibung:

Der Schlamm im tieferen Weierbereich wird ausgebaggert und findet nach dem Abtropfen in der Landwirtschaft Verwendung. Anschliessend wird die kolmantierte Kiesschicht in den flacheren Weierbereichen abgetragen. Durch bereichsweise Abtiefungen der Weiersohle in einigen Randbereichen um gut 0.5 m wird es möglich, ein permanentes und ein zweites, temporäres Kanupolo-Feld einzurichten. Das permanente Spielfeld wird mit einem fest installierten Schwimmsteg (System "Jetfloat") abgegrenzt. Der Steg wird an den Enden gegen unbefugtes Betreten abgesperrt. Der aus Kunststoffelementen bestehende Steg wird zur besseren optischen Eingliederung mit einem Holzrost abgedeckt.

Das Nordufer wird zu einem grosszügigen Familienbereich mit Nichtschwimmerzone und flachen Uferzugängen aufgeweitet. Ausserdem wird eine Grillstelle mit Sitzsteinen angelegt. Der Nichtschwimmerbereich (max. 0.8 - 1.2 m) wird mit einer geeigneten Absperrung vom tieferen Wasser abgegrenzt.

Die Insel wird entfernt; sie verhindert eine lückenlose Überwachung der Kinder im Wasser und stellt für sie eine Gefahr dar. Der Fortbestand einer Insel ist für die ökologische Aufwertung des Weiers minimal.

Am Ostufer werden das nicht mehr nutzbare Nichtschwimmerbecken und der nördliche Zugang des Steges, inklusive der Treppenanlagen, abgebrochen. Der Zugang von der Ostseite her wird belassen, mit einem Holzrost abgedeckt und gegen den Weier mit einem Treppenabgang versehen. In diesem Bereich wird ein grosszügiger, der Natur vorbehaltener Flachuferbereich geschaffen, was den Weier ökologisch (Wasserpflanzen, Fische, Amphibien und Libellen) markant aufwertet.

Für die «normale» Schwimmnutzung wird der Zugang zum Weier mit zwei Treppenabgängen auf der Nord- und Südseite, die direkt in schwimmtiefes Wasser leiten, attraktiver gestaltet.

Grobe Kostenschätzung (+/- 30%): ca. Fr. 575'000.- (inkl. 7.7% MWST)

abzüglich Beitrag/Eigenleistung Kanupolo (Schwimmstege inkl. Holzdeck): ca. 70'000.- inkl. MWST

Optimierungs-/Etapazierungspotenzial:

Anlegen des kiesigen Aushubes im Bereich der südwestlichen Liegewiese gegen den Damm (Terrassierung oder sehr flache Böschung)

Gemeinde Pfyn TG

Badi Frankriichli, Sanierungskonzept: Variante "Aufwertung"

Situation 1 : 500

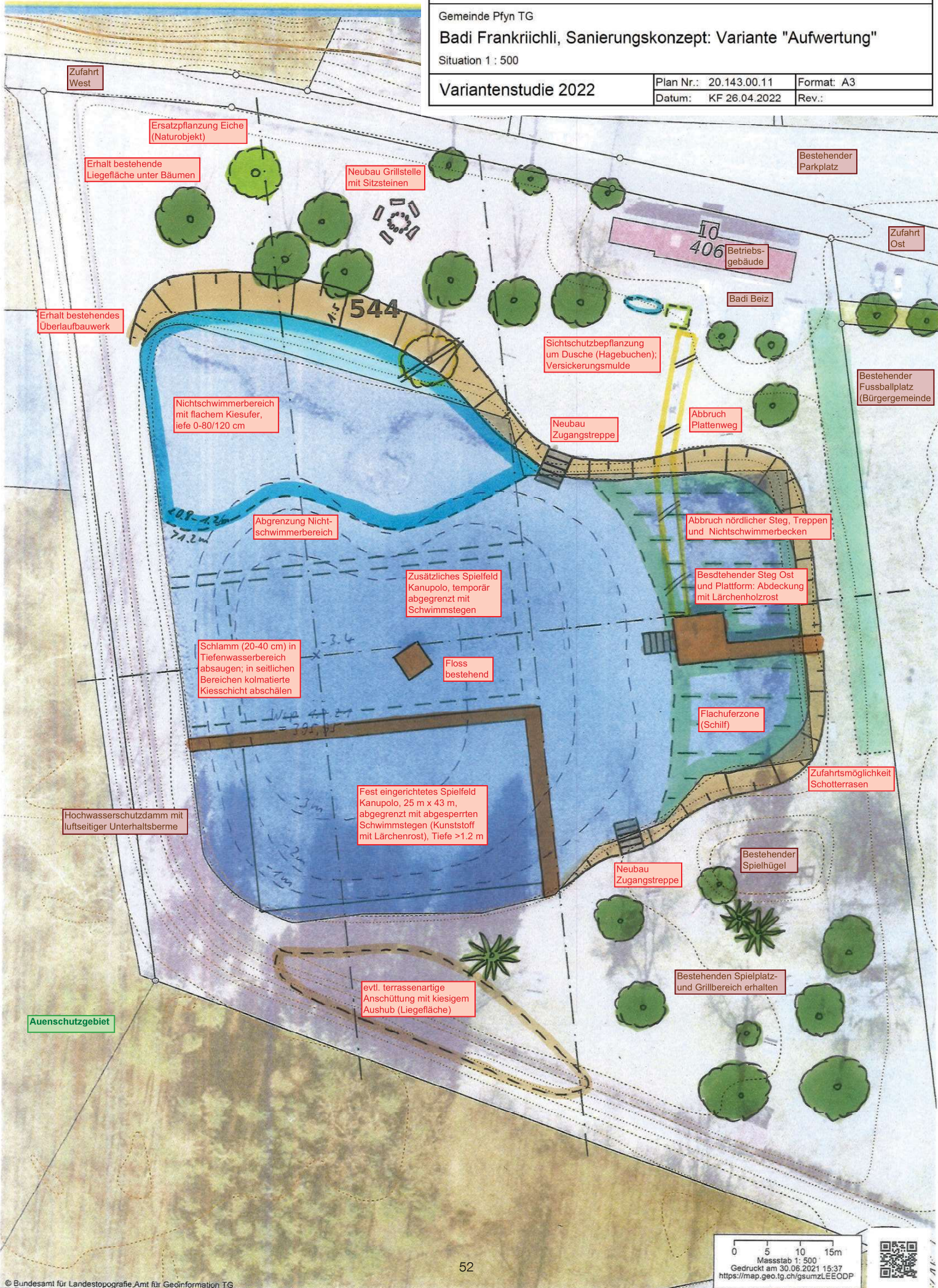
Variantenstudie 2022

Plan Nr.: 20.143.00.11

Format: A3

Datum: KF 26.04.2022

Rev.:



Variante "Erweiterung"

Kurzbeschreibung:

Der Schlamm im tieferen Weierbereich wird ausgebaggert und findet nach dem Abtropfen in der Landwirtschaft Verwendung. Anschliessend wird die kolmatisierte Kiesschicht in den flacheren Weierbereichen abgetragen. Durch Aufweitungen des Weihers auf der Nordwest- und der Südostseite um je 10-20 m und bereichsweise Abtiefungen der Weiersohle um 0.5-1.0 m wird es möglich, ein permanentes und drei temporäre Kanupolo-Felder einzurichten. Das permanente Spielfeld wird mit einem fest installierten Schwimmsteg (System "Jetfloat") abgegrenzt. Der Steg wird an den Enden gegen unbefugtes Betreten abgesperrt. Der aus Kunststoffelementen bestehende Steg wird zur besseren optischen Eingliederung mit einem Holzrost abgedeckt.

Das Nordufer wird zu einem Familienbereich mit Nichtschwimmerzone und flachen Uferzugängen aufgeweitet. Ausserdem wird eine Grillstelle mit Sitzsteinen angelegt. Der Nichtschwimmerbereich (max. 0.8 - 1.2 m) wird mit einer geeigneten Absperrung vom tieferen Wasser abgegrenzt.

Am Ostufer wird ein gegenüber der Variante «Aufwertung» flächenmässig reduzierter, der Natur vorbehaltener Flachuferbereich geschaffen. So wird der Weiher ökologisch dennoch etwas aufgewertet (Wasserpflanzen, Fische, Amphibien und Insekten).

Das zweite und das dritte Spielfeld Kanupolo werden nach Norden ausgerichtet, dazu braucht es im nördlichen Randbereich zusätzliche Ausbaggerungen. Weiter muss die Uferregion beim Nichtschwimmerbereich im Norden ausgebaggert werden. Der Nichtschwimmerbereich wie auch die Liegeplatzverhältnisse im Norden werden deshalb gegenüber der Variante «Aufwertung» kleiner.

Im Südosten der Badianlage entsteht durch weiteren Aushub des Weihers das zusätzliche vierte Spielfeld. Dieser Randbereich im Südosten wird mit einer Hartverbauung mit Blocksteinen abgeschlossen (ähnlich wie das Westufer). Der Liegewiesenbereich wird etwas kleiner.

Für die «normale» Schwimmnutzung wird der Zugang zum Weiher mit zwei Treppenabgängen auf der Nord- und Südseite, die direkt in schwimmtiefes Wasser leiten, attraktiver gestaltet.

Grobe Kostenschätzung (+/- 30%): ca. Fr. 774'000.- (inkl. 7.7% MWST)

abzüglich Beitrag/Eigenleistung Kanupolo: Schwimmstege inkl. Holzdeck: ca. 70'000.- inkl. MWST

Zusätzlich könnten die **Mehrkosten** für die Erweiterung des Weihers zur Schaffung von vier Kanupolo-Feldern beim kantonalen Sportamt als Projekt mit **Gesuch um einen Beitrag aus dem Sport-Toto-Fonds** eingereicht werden. Der mögliche Unterstützungsbetrag ist noch offen.

Optimierungs-/Etappierungspotenzial:

Anlegen eines Teils des kiesigen Aushubes im Bereich der südwestlichen Liegewiese gegen den Damm (Terrassierung oder sehr flache Böschung)

Variantenvergleich

| | Variante "Aufwertung" | Variante "Erweiterung" |
|-----------------------------------|----------------------------|-------------------------------|
| Eckdaten (quantitativ): | | |
| Wasseroberfläche total | 6'400 m ² | 7'100 m ² |
| Nichtschwimmbereich total | 1'500 m ² | 1'200 m ² |
| Naturbereich (Flachufer) total | 1'000 m ² | 500 m ² |
| Veränderung Liegewiese | +/-0 m ² | -700 m ² |
| Uferlänge mit Steinverbau | 135 m | 180 m |
| Eingriff in Naturobjekt Nr.16 | 1 Baumfällung / Ersatz | 5 Baumfällungen / Ersatz |
| Auswirkungen (qualitativ): | | |
| Badenutzung allgemein | ++ | ++ |
| Badenutzung Familien | ++ | ++ |
| Badenutzung Schulen | + | + |
| Betrieb Badi Beiz | +/- | +/- |
| Nutzen Kanupolo | + | ++ |
| Lebensraum Fische | ++ | + |
| Lebensraum Amphibien | ++ | + |
| Landschaftsbild | ++ | + |
| Auenwaldstandort | +/- | +/- |
| Kulturland / FFF | +/- | +/- |
| Kulturobjekte | +/- | +/- |
| Naturobjekte | +/- | - |
| Werkleitungen | +/- | +/- |
| Grundwasserschutz | +/- | +/- |
| Belastete Standorte | +/- | +/- |
| Kosten ca. (+/-30%) | 0.58 Mio. Fr. ¹ | 0.78 Mio. Fr. ^{1, 2} |
| Machbarkeit | gegeben | gegeben |
| Kosten-Nutzen | gut | gut |

→ Der Variantenentscheid erfolgt durch Gemeindeversammlung.

Legende:

| | |
|-----|------------------------------------|
| + | Positiver Einfluss |
| ++ | Stark positiver Einfluss |
| - | Negativer Einfluss |
| -- | Stark negativer Einfluss |
| +/- | Keine Veränderung / nicht relevant |

¹ Abzüglich Beitrag / Eigenleistung Kanupolo: Schwimmstege inkl. Holzdeck: ca. 70'000.- inkl. MWST

² Gesuch an Sport-Toto für Mehrkosten der Variante «Erweiterung» denkbar

Pro Variante "Aufwertung"

Die Behörde weiss um die grosse gesellschaftliche Bedeutung von Vereinen und war – und ist – immer bestrebt, sie in ihrem Tun und ihren Aktivitäten zu unterstützen. Gerade deshalb hat der Gemeinderat auch die Variante "Erweiterung" ernsthaft geprüft. Wenn er sich trotzdem für die Variante "Aufwertung" ausspricht, so weil sie nach Ansicht der Behörde die Ansprüche/Bedürfnisse der in der Arbeitsgruppe vertretenen gewesenen Nutzergruppen gut vereint:

- die Wildwasserfahrer erhalten mit einem fixen Spielfeld und der Option ein zweites Spielfeld einzurichten die Möglichkeit, weiterhin sowohl ihre Trainings zu absolvieren, als auch Turniere durchzuführen
- die Schule kann den Schwimmunterricht abhalten
- den Anglern kommt die Variante Aufwertung eher entgegen
- der ökologische Mehrwert ist bei dieser Variante grösser

Der Gemeinderat fühlt sich aber mit Blick auf die zahlreichen Badegäste auch Nutzern verpflichtet, die nicht explizit Teil der Arbeitsgruppe waren, deren Wünsche aber an der Info-Veranstaltung sehr wohl deutlich geworden sind: sie befürworteten die Aufwertung des Frankriichli als Erholungs- und Freizeitareal für Familien.

Im Frankriichli sollen auch weiterhin keine Grossanlässe durchgeführt werden – eine Praxis, die der Gemeinderat schon seit vielen Jahren übt. Und schliesslich ist es der Behörde wichtig, dass nur schonend in die Umgebung eingegriffen werden muss.

Der Gemeinderat

Pro Variante "Erweiterung"

Auch bei der Variante Erweiterung bleibt der grundlegende Charakter und die ruhige Atmosphäre vom Frankriichli erhalten. Wenige ergänzende Massnahmen führen bei dieser Variante zu einer Optimierung für alle Nutzerinnen und Nutzer.

Die Wasserfläche zum Baden wird wieder auf eine ähnliche Grösse wie in den 70er Jahren hergerichtet. So hat es auch in Zukunft für alle Gäste im Frankriichli genügend Platz. Die Wasserfläche neben dem Spielfeld ist optimal für Längenschwimmer. Dort kann man ungestört vom restlichen Badibetrieb Längen schwimmen oder einfach gemütlich baden.

Mit der Variante Erweiterung können Kanupoloturniere mit vier Spielfeldern durchgeführt werden. Die bereits heute stattfindenden Clubturniere und Schweizermeisterschaften können besser abgewickelt werden und auch internationale Turniere sind möglich. Diese grösseren Turniere finden nicht jährlich statt. Durch die grössere Wassertiefe bei den temporären Spielfeldern wird das Algen- und Wasserpflanzenwachstum erschwert und ermöglicht eine bessere Wasserqualität.

Die Kosten wurden gegenüber der ursprünglichen Planvariante stark reduziert (von Fr. 1.5 Mio. auf weniger als die Hälfte). Der Kanuverein wird den Holzsteg selber bauen und auch finanzieren (Fr. 70'000.--) und ist bereit, sich bei der Variante Erweiterung mit einem zusätzlichen grösseren Betrag an den Kosten zu beteiligen.

Ob Nicht-Schwimmer und Schwimmer, Fischer, Badibeizbesucher oder Kanufahrer – wir wollen ein Frankriichli für alle.

Thurgauer Wildwasserfahrer

Gesamterneuerungswahlen Gemeindebehörde Pfyn Legislatur 2023 - 2027

Findungskommission Pfyn

Die Findungskommission Pfyn (FKP) setzt sich aus folgenden Mitgliedern zusammen: Markus Graf, Alexandra Arpagaus, Peter Krebs, Erich Schaffer, Thomas Schär und Claudia Schneider. Wir sind auf Einwohner zugegangen, haben mit etlichen Personen Gespräche geführt und darüber an bisher vier Sitzungen beraten. Es ist sehr erfreulich, dass für die meisten der frei werdenden Sitze bzw. Funktionen Zusagen vorliegen.

Es ist weiterhin möglich, sich für eines der vakanten Ämter zu melden. Damit man auf der Namenliste aufgeführt wird, muss der von 10 in der Politischen Gemeinde Pfyn wohnhaften Stimmberechtigten unterzeichnete **Wahlvorschlag bis 1. August 2022** auf der Gemeindeverwaltung abgegeben werden. Bei Fragen stehen Ihnen alle Mitglieder der FKP gerne zur Verfügung. Die Kommission freut sich über Interesse und Kontaktaufnahmen!

Die FKP organisiert am **7. Juli 2022, 20.00 Uhr, in der Trotte eine Wählerversammlung**, an der sich die Kandidatinnen und Kandidaten vorstellen. Wir hoffen jetzt schon auf eine rege Beteiligung.

*Markus Graf, Präsident Findungskommission
(Tel. 052 765 10 59)*